

Einfach das bessere Stadt-
magazin für Homburg ...
... eben weil's gelesen wird

es Heftche[®]



Oktober 2022

Ausgabe 122 / 11. Jahrgang

www.es-Heftche.de

Das kostenlose Stadtmagazin
für Homburg und Umgebung

Informativ, lehrreich und unterhaltsam

Bunte ARTmosphäre

Erfolgreiche Freiluftausstellung

Spannende Lesungen

HomBuch begeistert Gäste

Irish Folk-Festival

Mit Gefühl im Herzen

Patenboot besucht

Homburger Delegation in Kiel



**FLIESENMARKT
SCHWENK GmbH**

06821 / 48 56 01 | 06851 / 91 22 177
www.fliesen-schwenk.de



**Ihr Meisterbetrieb in
Neunkirchen und St. Wendel**

- Ausführung sämtlicher Estrich- und Fliesenarbeiten
- Schlüter®-BEKOTEC-System Fachbetrieb
- Schlüter®-System Handwerker



**Jugendfeuerwehrtag
in Homburg**



**Mitmachen und gewinnen
Europa-Park Gewinnspiel**

Alles aus einer Hand FA. BRAUN

Ihr Reinigungs- und
Sanierungsprofi

Arthur Braun · Schwesterntalstrasse 16 · D-66440 BLIESKASTEL
Tel.: 0176-32 13 93 37 · braunbau@yahoo.com

*Ausführung von Reparaturen und Ausbesserungsarbeiten
rund um's Haus!*

**10%
Rabatt**
Herbstangebot
nur gültig bis
31. Oktober 2022

Dachreinigung



vorher



nachher

Dach
reinigung
ab 10€/m²

Eine Dachreinigung dient der Werterhaltung eines Daches, beugt Schäden und teuren Reparaturen vor, außerdem wird das Dach optisch deutlich aufgewertet.

Unser Service:

- Dachreinigung
- Dachbeschichtung
- Dachrinnenreinigung
- Fassadenreinigung
- Hofreinigung und Versiegelung
- Verkiezelung
- Ausschachtung
- Verlegung von Natursteinteppich

Steinreinigung

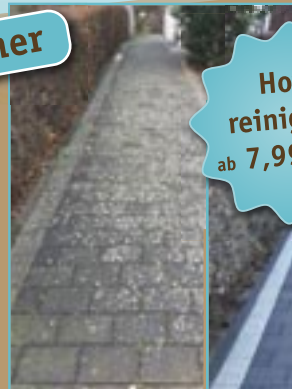
Reinigung der Stein- bzw. Betonfläche

Schritt 1:

Schritt 2:
Verfugen mit "fester Fuge", sodass kein Unkraut mehr zwischen den Fugen heraus wächst...

Schritt 3:
Versiegelung bzw. Imprägnierung der gereinigten Flächen (auch Fassaden)

vorher



Hof-
reinigung
ab 7,99€/m²



nachher



vorher



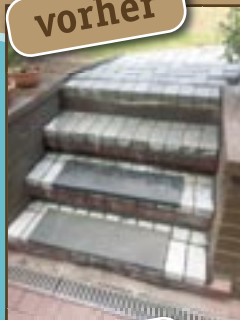
vorher



vorher



vorher



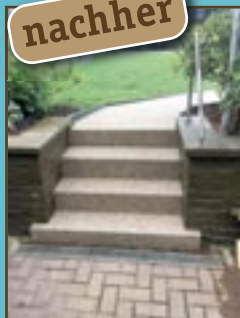
nachher



nachher



nachher



Natursteinteppich

Die fugenlose Alternative, nie wieder lose Fliesen

Sanierung von ...

... Balkonen, Treppen und Einfahrten mit Steinchenteppich

Die Vorteile eines Natursteinteppichs sind, dass er durch eine hohe Oberflächenfestigkeit sehr belastbar und leicht zu reinigen ist.

Durch seine Robustheit ist er langlebig und verfügt über eine fugenlose Optik.

Er bietet einen zusätzlichen Schutz für Untergrundbeton und Bodenplatte durch flexible Kunststoffbeschichtung.

In vielen Farben erhältlich.



**Unser Angebot: kostenlose Besichtigung vor Ort • kostenlose Beratung • keine Anfahrtsgebühren
fachgerechte Ausführung der Arbeiten • auf Wunsch Arbeiten zu Festpreisen**

Zum Titelbild:

Der Oktober steht vor der Tür. Freuen Sie sich auf bunte Farben, herbstliche Stimmung und Halloween!

Titelbild von:

Adobe Stock / Konstantin Yuganow

Impressum

Herausgeber:

mps.agency

Inhaber: Marcel Philipp Schmitt (V.i.S.d.P.)

Eisenbahnstraße 3, 66424 Homburg

Telefon (0 68 41) 1 87 73 24

e-mail: info@es-heftche.de

Internet: hom.es-heftche.de

Verbreitung in:

Homburg, Limbach, Kinkel, Altstadt, Blieskastel, Bexbach, Beeden, Bruchhof-Sanddorf, Einöd, Erbach, Jägersburg, Kirrberg, Reiskirchen, Schwarzenbach, Schwarzenacker, Wörschweiler, Waldmohr und Zweibrücken.

Chefredaktion

Marcel Philipp Schmitt (ms)

e-mail: marcel.schmitt@es-heftche.de

Redaktion-Team:

Silvia Schenk (ot), Sibille Sandmayer (si), Rainer Setz (rs) und Florian Schneider (fs).

e-mail: redaktion@es-heftche.de

Anzeigenverkauf:

Anna Jacob, Silvia Schenk und

Marcel Philipp Schmitt.

e-mail: werbung@es-heftche.de

Layout und Gestaltung:

mps.agency, Homburg

Datenschutzerklärung:

Informationen zur neuen DSGVO

finden Sie auf unserer Onlineversion unter:

Internet: hom.es-heftche.de

Druck:

Druckerei Kern GmbH

In der Kolling 7, 66450 Bexbach

Internet: www.kerndruck.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss

für Ausgabe 123 ist am 17. Oktober 2022

Verlag und Redaktion freuen sich über jeden unverlangt eingesandten Text, Haftung dafür kann allerdings nicht übernommen werden. Alle Veröffentlichungen im **Stadt-magazin „es Heftche“** sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt insbesondere auch für Werbeanzeigen, die vom Verlag oder in dessen Auftrag gestaltet wurden. Weiterverwendung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags. Namentlich gekennzeichnete Texte spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Keine Haftung bei Fehler, Irrtümer, Druck- und Satzfehler. Als besonderen und kostenlosen Leserservice finden Sie alle Berichte dieses Heftes auch in unserer Onlineausgabe vom **Stadt-magazin „es Heftche“** für Homburg und Umgebung unter hom.es-heftche.de. Schauen Sie mal rein!

Liebe Leserinnen und Leser,

schnell vergeht die Zeit und nach einem prächtigen Sommer steht uns nun der Herbst ins Haus. Hoffen wir alle auf einen goldenen Oktober mit viel Sonnenschein. Ende des Monats wartet nicht nur Halloween auf die Gruselfans, sondern die Kinder können sich auch auf die Herbstferien freuen. Unsere Oktober-Ausgabe wartet wieder mit vielen interessanten Artikeln aus dem Saarpfalkreis auf. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.



Bitte planen Sie bei Ihren Einkäufen einen Besuch bei unseren Anzeigenpartnern mit ein, denn ohne deren kontinuierliche Werbereitschaft könnten wir Ihnen unser Stadt-magazin „es Heftche“® nicht kostenlos zur Verfügung stellen.

In der Oktober-Ausgabe lesen Sie:

- Gruselzeit im Europapark, allerlei Hexen, Gespenster und finstere Monster feiern im Europa-Park Erlebnis-Resort. Machen Sie mit bei unserem Gewinnspiel!
- „Per sempre“, so heißt das neue Album von Giovanni Zarrella, das der Künstler im Oh!lio am Homburger Historischen Marktplatz vorstellte.
- Unsere Kinderseite hält wieder unser Rätsel mit Gewinnchance und eine Geschichte über Doggen für unsere jüngeren Leser/innen bereit.
- Die HomburgCard löst den Homburg Taler ab, mit der grünen Kundenkarte können Sie sich bei vielen Geschäften, Freizeitangeboten und der Gastronomie exklusive Vorteile und Rabatte sichern.
- Zum 30. Mal startete der Fohlenhoflauf in Schwarzenacker, die Integrationsveranstaltung gehört schon seit Jahren zu den größten und beliebtesten Sportevents im Saarpfalkreis.
- Mehr als 200 Mädchen und Jungen im Alter von zehn bis 18 Jahren traten in Homburg um den Meistertitel der Deutschen Jugendfeuerwehr an.
- Insgesamt 78 Hobby- und Profikünstler zeigten auf dem Christian-Weber-Platz und in der Altstadt bei der ARTmosphäre ihre künstlerischen Arbeiten.
- Die HomBuch wartete in diesem Jahr mit vielen spannenden Themen und Veranstaltungen, sowie sehr hochkarätigen Gästen auf.
- Die Homburger Leichtathletin Christine Ecker vom LC DJK Erbach hat sich im Rathaus in das Goldene Buch der Stadt eingetragen.
- Im zweiten Teil über den ältesten Verein Bexbachs wirft der Autor Hans-Joseph Britz einen Blick in die Vergangenheit, der Neugründung und die Gegenwart der Bergknappenkammeradschaft St. Barbara.
- Das Irish Folk-Festival für Freunde und die es werden wollen findet nach zweijähriger Pause endlich wieder statt.
- Der Obst- und Gartenbauverein Bexbach feiert sein traditionelles Herbstfest.
- Das Patenboot der Universitäts- und Kreisstadt Homburg in Kiel erhielt Besuch einer Delegation, die herzlich empfangen wurde.
- In Blieskastel sind wieder Flüchtlinge aus der Ukraine angekommen und in Webenheim starten neue Sprachkurse.
- Aus dem Programmbereich „Lebendige Zentren – Erhalt und Entwicklung der Stadt- und Ortskerne“ erhält die Stadt Blieskastel Fördermittel.
- Die Hobbykünstler um den Höcherberg präsentieren sich beim Landmarkt im Blumengarten und beim Kunsthandwerker-Markt mit „Jazz-Musik im Abendrot“.
- Die Aktion „Kinderaugen sollen strahlen“ ermöglichte schwerkranken Kindern eine Rundfahrt in Luxuskarossen.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen!

Ihr Team vom Stadt-magazin „es Heftche“®

Ein Künstlertreffen der besonderen Art

Homburg veranstaltete Freiluftausstellung ARTmosphäre

Am letzten Samstag im August 2022 veranstaltete die Stadt Homburg zum wiederholten Mal die Freiluftausstellung ARTmosphäre. Insgesamt 78 Hobby- und Profikünstler zeigten auf dem Christian-Weber-Platz und in der Altstadt ihre künstlerischen Arbeiten. Dabei bestand für interessierte Besucher die Möglichkeit, mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen und ihnen bei ihrer Arbeit ein wenig über die Schulter zu schauen.

Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit – So äußerte sich einmal der bekannte deutsche Humorist Karl Valentin über den Begriff der Kunst. Und eine künstlerische Arbeit sollte doch auch einmal präsentiert werden, damit sich die viele Mühe der einzelnen Künstler



Bei der Freiluftausstellung gab es viele tolle Bilder zu bewundern

auch gelohnt hat. So dachte wohl auch die Stadt Homburg. Um sowohl Hobby- als auch Profikünstlern eine besondere Plattform zur Vorstellung und Präsentation ihrer Arbeiten zu bieten, veranstaltete die Stadt Homburg am letzten Samstag im August



Einige Künstler fertigten ihre Werke vor Ort

2022 die Freiluftausstellung ARTmosphäre auf dem Homburger Christian-Weber-Platz und in der Altstadt von Homburg. Insgesamt 80 Künstler aus dem gesamten Saarland, Rheinland-Pfalz und Frankreich folgten der

Einladung der Stadt, um bei schönem Wetter ihre künstlerischen Arbeiten der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Ausstellung hatte



Kunstwerke aus Holz gehörten auch zur Ausstellung

eine große und vielseitige Bandbreite. Ein großes Feld stellte die Malerei dar. Von einfacher Malerei über Aquarell- und Acrylkunst bis hin zur Portraitmalerei war in dieser Kunstsparte alles zu finden. Ein Karikaturist zeigte ebenfalls sein Können, indem er vor



Alle Künstler zeigten stolz ihre Arbeiten

Ort Karikaturen für die Besucher anfertigte. Im Bereich der Stoffkunst wurden selbstgefertigte Kleidungsstücke vorgestellt. Ein weiteres besonderes Kunstfeld, das der Öffentlichkeit vorgestellt wurde, war die Holzkunst. So stellten einige Künstler ihre selbst

angefertigten Holzkulpturen vor. Selbst gemachter Schmuck konnte auch bewundert werden. Einige der ausstellenden Künstler fertigten die für ihren Schmuck benötigten Glasperlen sogar selbst an. So erstreckte sich ein wirklich vielseitiges Kunstangebot durch



Tolle Werke fand man direkt an der Straße

die ganze Homburger Innenstadt. Neben einem vielfältigen Ausstellungsangebot verfolgte die Ausstellung ARTmosphäre aber noch eine ganz andere Grundidee: Die Konversation zwischen Künstler und Besucher. Alle Künstler und Aussteller waren offen für Gespräche und Unterhaltungen mit den Besuchern, denen sie gerne über ihre Arbeit und ihr künstlerisches Schaffen berichteten. Ebenso war es möglich, verschiedenen Künstlern über die Schulter zu schauen und bei der Entstehung eines Kunstwerks live dabei zu sein. Musikalisch umrahmt wurde die Ausstellung durch viele regionale Bands und Ensembles, die auf Bühnen in der ganzen Innenstadt zu sehen und zu hören waren. Gegen 17 Uhr sollte die Homburger ARTmosphäre 2022 zu Ende gehen. Und wenn durch diese schöne Ausstellung die Bildende Kunst ein paar neue Freunde gefunden hat, hat die ARTmosphäre 2022 sicher ihren Zweck erfüllt und einer weiteren Ausgabe im Jahr 2023 wird nichts im Weg stehen.

Weitere Informationen zur Homburger Freiluftausstellung ARTmosphäre finden Sie unter <https://www.homburg.de> fs

KOMPETENZ IM BAD
HERZEN MIT SYSTEM

martin
BRO-URFABRIK-UNIVERSITÄT

Mit allen Sinnen Bad erleben.

Besuchen Sie
unsere Ausstellung

Wellesweilerstraße 278-280 · 66538 Neunkirchen · www.haustechnik-martin.de

Strahlende Kinderaugen

Freude daran Freude zu bereiten

Charity-Aktionen sind das Ding von Thomas Höchst. So veranstaltete der engagierte Schulleiter schon viele Aktionen, gemeinsam mit weiteren Mitstreitern, wie auch kürzlich wieder die Aktion „Kinderaugen sollen strahlen“ und dies nach zweijähriger Zwangspause wegen Corona bereits zum dritten Mal.

Bereits vorab informierte Thomas Höchst gemeinsam mit Professor Zemlin, Dr. Sabine Heine von der Kinderonkologie, Sigrid Singer von der Initiative krebskranker Kinder in Homburg, Rafael Kowolik, Geschäftsführer vom FC Homburg über die Veranstaltung, die gerade schwer kranken Kindern wieder ein Lächeln ins Gesicht zaubern sollte – was im Endeffekt auch wieder gelang!

Sich einmal als Star fühlen, der noch dazu in einem edlen Sportwagen chauffiert wird, darüber freut sich jeder Mensch und besonders jedes Kind. Denn wie sagte es Professor Zemlin so treffend: „Die Fähigkeit, sich zu freuen, endet nicht, wenn man eine schwere Krankheit hat“. Und genau das trifft es auf den Punkt. Die rund 15 Besitzer der Sportwagen, wie Porsche, Lotus, Audi oder Daimler Benz, allesamt aus dem Freundeskreis von Thomas Höchst chauffierten die Kinder quasi auf einem Rundkurs, der etwa eine Stunde dauerte, über die schönsten Straßen der Region. Start und Ziel war bei Möbel Martin in Zweibrücken. Hier wurden auch die Kinder und ihre Begleitpersonen zu einem Abschlusssessen im Restaurant des Möbelhauses eingeladen.

Zudem gab es noch kleine Geschenketüten vom FC Homburg. Es war eine sehr gelungene Aktion, die Thomas Höchst mal wieder mit sehr viel Engagement durchführte und man kann getrost das Resümee ziehen, dass Freudentränen doch die schönsten aller Tränen sind.

Unter <http://www.praxis-inklusion.de> finden Sie alle wichtigen Informationen über die Aktion und den Initiator Thomas Höchst.

rs

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung
www.es-heftche.de

Einfach das bessere Magazin...
... eben weil's gelesen wird!

Mehr als ein Monatsmagazin
Informativ, lehrreich, unterhaltsam




Wechsel-Prämien bei Subaru.

Schnell noch Prämie beim Neukauf sichern!
Besonders attraktiv bei Inzahlungnahme
Ihres Gebrauchten.






Wechsel-Prämie:
bis zu **1.700 €¹**

Jeder Subaru ist eine lukrative Investition – auch dank der umfangreichen Serienausstattung mit Allradantrieb, dem Fahrerassistenzsystem EyeSight² und der effizienten SUBARU BOXER- oder e-BOXER-Hybrid-Technologie. Und sichern Sie sich dazu jetzt die Subaru Wechsel-Prämie von bis zu 1.700 EUR¹. Denn bei Inzahlungnahme Ihres Gebrauchten lohnt sich der Wechsel besonders!

Außerdem serienmäßig erhältlich:

- Besonders komfortabel durch praktische Detaillösungen
- Mehr Informationen dank modernster Infotainmentsysteme
- Überlegen im Gelände mit bis zu 220 mm Bodenfreiheit³
- Jetzt zusätzlich mit bis zu 1.700 EUR Wechsel-Prämie¹

**Subaru XV, Outback, Forester und Impreza.
Bringen euch dahin, wo ihr noch nie wart.**

Abbildungen enthalten Sonderausstattung. *5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. Optionale 3 Jahre Anschlussgarantie bis 200.000 km bei teilnehmenden Subaru Partnern erhältlich. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen. ¹Die Aktion gilt vom 01.09.2022 bis 31.12.2022 in Verbindung mit dem Kauf eines aktuellen Subaru Modells (Neu- oder Vorführwagen). Zulassung/Bestandumschreibung bis 31.12.2022 bei teilnehmenden Subaru Partnern. Die Aktion wird gemeinsam von der SUBARU Deutschland GmbH und den teilnehmenden Subaru Partnern getragen und ist nicht mit anderen Aktionen der SUBARU Deutschland GmbH kombinierbar, mit Ausnahme bestimmter Kundensonderfinanzierungsangebote. Sie sparen bei Eintausch eines Gebrauchtwagens je nach Modell bei Kauf eines Impreza oder Subaru XV: 1.200,- €; eines Forester: 1.500,- €; oder eines Outback: 1.700,- €. Ohne Eintausch eines Gebrauchtwagens sparen Sie bei Kauf eines aktuellen Subaru Modells 1.000,- €. Weitere Details erhalten Sie bei Ihrem teilnehmenden Subaru Partner oder unter www.subaru.de. ²Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen. ³Je nach Modell.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

www.subaru.de   

Autohaus am Kraftwerk GmbH
Geschäftsführer: Thomas Knauber
Grubenstraße 118
66450 Bexbach
Tel.: 06826/2070
www.subaru-saar.de

Deutscher Jugendfeuerwehrtag in Homburg

Jugendfeuerwehr Osterwald-Unterende ist Deutscher Meister

Mehr als 200 Mädchen und Jungen im Alter von zehn bis 18 Jahren traten in Homburg um den Meistertitel der Deutschen Jugendfeuerwehr an. Mit der schnellsten und besten Leistung holte sich die Jugendfeuerwehr Osterwald-Unterende den Sieg.

Das niedersächsische Team konnte sich mit 1.437 Punkten an die Spitze setzen, dicht gefolgt von der Gruppe Wesel aus Niedersachsen mit 1.433 Punkten und der Gruppe Tirschenreuth aus Bayern mit 1.424 Punkten. „Herzlichen Glückwunsch den Gewinnergruppen. Wir haben hier enorm bemerkens-

die insgesamt neun Läufer:innen. Den Siegerpokal überreichte Juliane B. Vetter, deren Mann Manfred Vetter den Pokal stiftete und die Mitglied im Vorstand der Manfred Vetter-Stiftung ist. Neben dem Bundeswettbewerb konnten die Jugendlichen auch in einem Kreativteil ihr Können unter Beweis stellen. Beim CreACTIVE-Wettbewerb am Samstagabend zeigten sie ihr künstlerisches, musikalisches oder schauspielerisches Talent. Die beste Darstellung lieferte in diesem Jahr die Jugendgruppe aus Magdeburg-Rothensee und erhielt dafür den Pit-Schäfer-Wanderpokal.

Deutscher Jugendfeuerwehrtag 2022
Vom 1. bis 4. September 2022 war die Stadt



Die strahlenden Gewinner, Jugendfeuerwehr Osterwald-Unterende © DJF/Hepner

Homburg der Mittelpunkt der deutschen Jugendfeuerwehr-Welt. Hier im Saarland fand der 22. Deutsche Jugendfeuerwehrtag unter der Schirmherrschaft von Bundesfamilienministerin Lisa Paus statt. Den teilnehmenden Jugendlichen und Kindern der bundesweit aktiven Feuerwehren sowie den Besuchenden wurde ein abwechslungsreiches Programm mit großer Eröffnungsfeier auf dem Marktplatz, einem Saarlandabend mit



Die Erstplatzierten Jugendfeuerwehr Osterwald-Unterende (Mitte), die Zweiten Jugendfeuerwehr Wesel (Links) und die Drittplatzierten Jugendfeuerwehr Tirschenreuth © DJF/Hepner



Training für den Bundeswettbewerb am Sonntag im Waldstadion Homburg © DJF/Hepner

dem Innenminister des Saarlandes, Reinhold Jost, und einer Blaulichtmeile geboten. Insbesondere das Familien- und Kinderfest am 3. September lockte Tausende kleine und große Besucherinnen und Besucher an. Neben den Ständen im „Blaulichtbereich“ beteiligten sich viele Homburger Vereine und Einrichtungen an dem Fest und boten ein vielfältiges gastronomisches Angebot, kostenlose Mitmachangebote und ein buntes Bühnenprogramm. Im Rahmen des Festes

werte Läufe gesehen, getragen von einer tollen Stimmung im Stadion!“, sagte Christian Patzelt, Bundesjugendleiter der Deutschen Jugendfeuerwehr. „Die knappen Entscheidungen haben es besonders spannend gemacht. Aber ich möchte auch hervorheben, dass wir einen super fairen Wettstreit gesehen haben, in dem die Gruppen ihren Eifer und ihr Können demonstrieren konnten. Diese engagierten jungen Menschen sind es, die mich immer wieder begeistern.“ Der Bundeswettbewerb setzt sich aus zwei Teilen zusammen: Im feuerwehrtechnischen A-Teil ist eine Löschübung mit Hürden zu absolvieren, der sportliche B-Teil ist ein 400-Meter-Staffellauf mit kleinen Aufgaben für

MS2108

GARTENGERÄTE MARKUS SCHÄFER

VERKAUF • WARTUNG • SCHÄRFDIENST

Lassen Sie Ihre Gartengeräte „warten“!

>>> Denken Sie jetzt an Inspektion! <<<

Geistkircher Hof 4 · 66386 St. Ingbert
Telefon 0 68 94/96 63 39 · Fax 89 56 50 · www.gartengerate-schaefer.de
Hol- und Bringservice



wurde auch der Mitmach-Tag „Kinder in der Feuerwehr“ begangen.

Hintergrund

Die Teilnehmer:innen des Bundeswettbewerbs sind die Landessieger, die durch Landes- und Kreiseentscheide ermittelt werden. Der Sieger erhält neben dem Titel „Deutscher Meister im Bundeswettbewerb“ den Wanderpokal National-Vetter-Cup. Die Veranstaltungen werden vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Der Deutsche Jugendfeuerwehrtag



Aktionsmeile beim Homburger Familien- und Kinderfest im Stadtpark © DJF/Hepner

gramm mit dem Themenbezug Jugendfeuerwehr. Der Deutsche Jugendfeuerwehrtag 2023 wird vom 1.-3. September 2023 in Burglengenfeld in Bayern stattfinden.

Diesen Artikel und weitere Berichte finden Sie auch auf unserer tagesaktuellen Onlineversion unter es-heftche.de.

Die Deutsche Jugendfeuerwehr ist die Gemeinschaft der Jugend innerhalb des Deutschen Feuerwehrverbandes. Zurzeit sind nahezu 300.000 Kinder und Jugendliche bundesweit in rund 18.300 Jugendfeuerwehren aktiv. Neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung lernen die jungen Menschen hier von klein auf, was Gemeinsinn bedeutet.

Weitere Informationen und die ganze Fotostrecke finden Sie auf der Website der Deutschen Jugendfeuerwehr unter <http://www.djf-tag2022.de>.

Christine Hepner



Bundesjugendleiter Christian Patzelt (2.v.r.) und Innenminister Reinhold Jost (2.v.l.) eröffnen den Saarland-Abend im Homburger Koi © DJF/Hepner

findet jährlich an wechselnden Standorten statt. Er dient der Austragung der Deutschen Meisterschaften im Bundeswettbewerb und der inhaltlichen Diskussion über die Zukunft der Deutschen Jugendfeuerwehr, bietet den Besucher:innen aber auch ein buntes Pro-

Wir gratulieren Gewinner sind gezogen

Die Gewinner können sich jetzt auf 2 Eintrittskarten für den Zoo d'Amnéville freuen. Wir hatten in der letzten Ausgabe (Heft 121/September Seite 18/19) vom Stadtmagazin „es Heftche“® für Homburg und Umgebung ein Gewinnspiel für Sie. Dabei gab es 3 x 2 Eintrittskarten für den Zoo d'Amnéville zu gewinnen. Wir haben uns über die große Teilnahme unserer Leserinnen und Leser sehr gefreut.

Viele richtige Lösungen gingen bei uns ein und folgende Teilnehmer dürfen sich jeweils über 2 Eintrittskarten für den Zoo d'Amnéville freuen. Die Ziehung fand unter Ausschluss des Rechtsweges statt.

Iris König, Blieskastel
Uwe Schumacher, Homburg
Elena Steuer, Neunkirchen

Alle Gewinner werden von uns durch den Postweg über ihren Gewinn informiert. Herzlichen Glückwunsch. ■

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

... mehr als nur ein
Monatsmagazin
Informativ, lehrreich
und unterhaltsam

KÄRCHER

STORE GÖBEL

Obere Kaiserstraße 279
66386 St. Ingbert / Rohrbach
Telefon 0 68 94 / 9 90 65 03

**Profitieren Sie
von unseren Leistungen:**

**Wir sind
Ihr Ansprechpartner
in Sachen Sauberkeit**

- Haus und Garten
- Reinigungssysteme
- Ausstellung
- Beratung
- Verkauf
- Kundendienst

**Lassen Sie sich von uns
kompetent beraten**

Ihr Augenoptiker in Homburg

ZENTRUM FÜR GUTES SEHEN
ROMAN WAGNER
DER AUGENOPTIKER

Harald Gutmann
Augenoptiker
Geschäftsführer

Der Augenoptiker Roman Wagner+Gutmann GmbH
Dürerstraße 138 · 66424 Homburg-Erbach · Tel. (0 68 41) 70 30 21 0
E-Mail: homburg@optik-wagner.de · Internet: www.roman-wagner.de

Der Fohlenhoflauf feierte Jubiläum

Homburger Sportevent besteht seit dreißig Jahren

Der Homburger Fohlenhoflauf gehört schon seit Jahren zu den größten und beliebtesten Sportevents im Saarpfalz-Kreis. Nun feierte dieses traditionelle Sportereignis, das von Beginn an vom CJD Homburg veranstaltet und ausgetragen wird, mit seiner dreißigsten Ausgabe Anfang September 2022 Jubiläum.

Der Homburger Fohlenhoflauf - Dieser traditionelle Sportevent, welcher seit Beginn vom CJD Homburg veranstaltet wird und zu dem sich jährlich viele Sportler zusammenfinden, zählt zu den regionalen Sportereignissen mit Tradition und Geschichte. Von Anfang an organisierte Dipl. Sportlehrer Rai-



Organisator Fabian Nimsgern freute sich über viele Teilnehmer

ner Satzky mit vielen weiteren Helfern den traditionsreichen Lauf. „Wir bezeichnen ihn gerne als Integrationsveranstaltung, bei der Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam Sport treiben“, so Satzky. Alle Menschen können teilnehmen! Die Auswahl der Disziplinen verdeutlicht dies, für jeden ist „was dabei“. Ob für Jung oder Alt, Kinder oder Senioren, Breitensportler oder Hoch-



Die ersten Läufer gingen an den Start

leistungssportler, sogar für Rollstuhlfahrer, Wanderer und Nordic Walker. Das gemeinsame Miteinander stehe schon seit den Anfängen vor drei Jahrzehnten im Mittelpunkt. Über die Jahre hat sich der Fohlenhoflauf zu

einem Lauf mit mehreren Disziplinen entwickelt, die nachstehend genannt werden sollen. Der Fohlenhoflauf ist ein vom Saar-



Wandern gehört auch zu den Wettbewerbsdisziplinen

ländischen Leichtathletik Bund genehmigter Volkslauf mit sieben verschiedenen Disziplinen: Rollstuhlrennen 0,8 km, Wandern 4 km, Jedermannslauf 2 km, Nordic Walking 5 u. 10 km, Aktivenlauf 5 u. 10 km - amtlich vermessen - . Start ist vor dem Gemeinschaftszentrum im Jugenddorf-Berufsbildungswerk. Der Lauf wurde als Integrativ-Veranstaltung ausgetragen und stand somit auch körperlich beeinträchtigten Sportlern offen. Nun wurde der Fohlenhoflauf dreißig



Alle Läufer hatten das Ziel immer vor Augen

Jahre alt. Aufgrund seiner auch nach Jahren unter Sportler/innen immer noch großen Beliebtheit ließen es sich knapp 300 Athleten nicht nehmen beim Jubiläumslauf Anfang September 2022 in Homburg an den Start zu gehen. Nach kurzer Eiweisung durch den Organisator Fabian Nimsgern wurde die Jubiläumsveranstaltung mit dem Startschuss eröffnet und die ersten Sportler gingen auf die Strecke. Die Lauf- und Wanderstrecken strecken führten durch die landschaftlich reizvolle Umgebung vom Jugenddorf-Berufsbildungswerk ins Lambsbachtal in Richtung Kirrberg und wieder zurück. Nachdem alle Disziplinen absolviert waren und die Teilnehmer wieder wohlbehalten die Ziellinie überschritten hatten, ging der 30. Fohlenhoflauf mit der Siegerehrung im Gemein-



Zu Beginn wurden die Sportler von Radfahrern begleitet

schaftszentrum der CJD Homburg/Saar und anschließend gemächlichem Beisammensein zu Ende. Die sportliche Tradition des Fohlenhoflaufs wird nach Aussage der Organisatoren auch im Jahr 2023 ein fester Termin im Kalender vieler Sportler bleiben.

Weitere Informationen zum Homburger Fohlenhoflauf finden Sie unter <https://www.cjd-homburg.de> fs

Herbstfest beim OGV Bexbach

Genießen Sie kulinarische Highlights in fröhlicher Runde

Der Obst- und Gartenbauverein Bexbach feiert am Sonntag, den 9. Oktober 2022, ab 11 Uhr sein traditionelles Herbstfest. Hierzu lädt der Verein neben den Vereinsmitgliedern alle interessierten aus der Umgebung sehr herzlich ein.

In der schönen Atmosphäre im „grünen Herzen von Bexbach“, der Grünen Lunge, wird der Obst- und Gartenbauverein die Besucherinnen und Besucher mit den allseits beliebten kulinarischen Highlights, wie Gefüllte mit Specksoße und Sauerkraut, Bratwurst und Pommes verwöhnen. Nachmittags wird ein großes Kuchenbuffet angeboten werden. Selbstverständlich wird der Verein auch seine mehrfach prämierten Edelbrände zur Verköstigung anbieten. Der Verein freut sich auf einen schönen Tag in geselliger Runde mit allen Besucherinnen und Besuchern.

Sehr gerne können Sie sich bei Interesse unter <https://www.ogvbexbach.de/> über den Obst- und Gartenbauverein Bexbach e. V. ■



Für die Richtigkeit keine Gewähr

APOTHEKEN-DIENSTPLAN

für den Monat September 2022

Homburg, Kirkel, Altstadt, Limbach, Bexb., Oberbexb., Beeden, Bruchhof-Sanddorf, Einöd, Erbach, Jägersb., Kirrberg, Reiskirchen, Schwarzenb., Schwarzenh., Wörschw., Frankenholz

IM NOTFALL

**Apotheken-
Notdienstfinder:**0800-00 22 8 33 (Festnetz)
22 8 33 (Handy)

Sa. 01.10.	Burg-Apotheke Rats-Apotheke	Kirkel Homburg	Goethestraße 4a Talstr. 23	06849/220 06841/5223
So. 02.10.	Merburg-Apotheke Schloss-Apotheke	Kirrberg Jägersburg	Ortsstraße 2 Saar-Pfalz-Str. 84	06841/9838300 06841/72058
Mo. 03.10.	Apotheke am Bexbach Apotheke in Einöd	Bexbach Einöd	Rathausstr. 30 Heinrich-Spoerl-Str. 2a	06826/2904 06848/7309640
Di. 04.10.	Markt-Apotheke	Homburg	Marktplatz 12	06841/2309
Mi. 05.10.	Rathaus-Apotheke Schlossberg-Apotheke	Oberbexbach Homburg	Frankenholzer Str. 114 Talstraße 49	06826/96307 06841/5544
Do. 06.10.	Marien-Apotheke Ring-Apotheke	Erbach Bexbach	Dürerstr. 81 Bahnhofstraße	06841/73273 06826/8189731
Fr. 07.10.	Apotheke am Erbach	Erbach	Berliner Str. 104 -106	06841/755018
Sa. 08.10.	Apotheke an der Uni	Homburg	Unikliniken Geb. 4	06841/1627770
So. 09.10.	Bahnhof-Apotheke	Homburg	Eisenbahnstr. 52	06841/4081
Mo. 10.10.	Apotheke am Enklerplatz AVIE Apotheke Bexbach	Homburg Bexbach	Talstr. 9 Poststr. 1	06841/9825089 06826/931990
Di. 11.10.	Brunnen-Apotheke	Homburg	Talstraße 34	06841/2228
Mi. 12.10.	Dürer-Apotheke	Erbach	Dürerstraße 134	06841/74242
Do. 13.10.	Hohenburg-Apotheke	Homburg	Kaiserstraße 16	06841/2500
Fr. 14.10.	St. Barbara-Apotheke	Frankenholz	St. Barbara-Str. 1	06826/96257
Sa. 15.10.	Apotheke im Globus Blies-Apotheke	Einöd Limbach	Neunmorgenstr. 10 Bahnhofstraße 17	06848/206 06841/80635
So. 16.10.	Burg-Apotheke Rats-Apotheke	Kirkel Homburg	Goethestraße 4a Talstr. 23	06849/220 06841/5223
Mo. 17.10.	Merburg-Apotheke Schloss-Apotheke	Kirrberg Jägersburg	Ortsstraße 2 Saar-Pfalz-Str. 84	06841/9838300 06841/72058
Di. 18.10.	Apotheke am Bexbach Apotheke in Einöd	Bexbach Einöd	Rathausstr. 30 Heinrich-Spoerl-Str. 2a	06826/2904 06848/7309640
Mi. 19.10.	Markt-Apotheke Schulze-Kathrin-Apoth.	Homburg Schwarzenholz	Marktplatz 12 Bartholomäusstr. 8	06841/2309 06838/92626
Do. 20.10.	Rathaus-Apotheke Schlossberg-Apotheke	Oberbexbach Homburg	Frankenholzer Str. 114 Talstraße 49	06826/96307 06841/5544
Fr. 21.10.	Marien-Apotheke Ring-Apotheke	Erbach Bexbach	Dürerstr. 81 Bahnhofstraße	06841/73273 06826/8189731
Sa. 22.10.	Apotheke am Erbach	Erbach	Berliner Str. 104 -106	06841/755018
So. 23.10.	Apotheke an der Uni	Homburg	Unikliniken Geb. 4	06841/1627770
Mo. 24.10.	Bahnhof-Apotheke	Homburg	Eisenbahnstr. 52	06841/4081
Di. 25.10.	Apotheke am Enklerplatz AVIE Apotheke Bexbach	Homburg Bexbach	Talstr. 9 Poststr. 1	06841/9825089 06826/931990
Mi. 26.10.	Brunnen-Apotheke	Homburg	Talstraße 34	06841/2228
Do. 27.10.	Dürer-Apotheke	Erbach	Dürerstraße 134	06841/74242
Fr. 28.10.	Hohenburg-Apotheke	Homburg	Kaiserstraße 16	06841/2500
Sa. 29.10.	St. Barbara-Apotheke	Frankenholz	St. Barbara-Str. 1	06826/96257
So. 30.10.	Apotheke im Globus Blies-Apotheke	Einöd Limbach	Neunmorgenstr. 10 Bahnhofstraße 17	06848/206 06841/80635
Mo. 31.10.	Burg-Apotheke Rats-Apotheke	Kirkel Homburg	Goethestraße 4a Talstr. 23	06849/220 06841/5223

Anzeige

Die Zeit heilt nicht
immer alle Wunden

www.trauer-braucht-einen-ort.de

**Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.**Spendenkonto
Commerzbank Kassel:
IBAN DE23 5204 0021 0322 2999 00
BIC COBADEFFXXX**INVESTIEREN
SIE IN
KINDHEIT****FÜR JUNGE MENSCHEN
MIT VIEL POTENZIAL**

sos-kinderdörfer.de

**SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT**

Come as a visitor – leave as a friend

Irish Folk-Festival für Freunde und die es werden wollen

Am 3. Oktober 2022 findet im Homburger Saalbau wieder das Irish Folk-Festival statt. Nach zweijähriger Corona-Zwangspause findet die mit 49 Jahren älteste Tournee mit jährlicher Kontinuität endlich wieder statt. Come as a visitor – leave as a friend; diese Philosophie steht hinter der Metamorphose, die den Käufer einer Konzertkarte zum Freund werden lässt.

Das IFF ist mehr als nur ein Konzert. Es ist eine Community. Die Besucher kommen nicht nur, weil sie spannende Musik hören werden. Sie kommen, weil sie an den Festivalabenden auch Gleichgesinnte treffen, mit denen sie sich austauschen können. Durch das Festival sind viele Freundschaften entstanden. Zwischen Musikern und Fans, Musikern und Musikern, den Machern des Festivals und den Fans, aber auch zwischen Fans und Fans. Man wird Teil einer ganz feinen Community und sieht sich nicht nur einmal im Jahr beim Festival sondern auch über das Jahr. Mit „Come as a visitor – leave as a friend“ ist aber auch das Gefühl im Herzen sehr gut beschrieben, mit dem man als Tourist die grüne Insel verlässt.

Line-up:

YANN HONORE • One man Celtic orchestra

Der bretonische Multiinstrumentalist Yann Honoré spielt Whistles, Cello, E-Bass, E-Gitarre und Percussion. Er ist ein Meister der Loops. Yann spielt ein Riff, nimmt dieses auf und lässt es in einer Wiederholungsschleife laufen. Dann setzt er weitere Riffs dazu, bis er eine pulsierende und vielschichtige Klanglandschaft aus Loops geschaffen hat. Last but not least wählt er ein Instrument aus, mit dem er sich als Solist an die Spitze dieses orchestralen Klangs begibt und seine Virtuosität ausspielt. Seine Kompositionen sind sowohl in der bretonischen, irischen aber auch nordafrikanischen Musik verwurzelt. Yann war u.a. Produzent der charismatischen Sängerin Gwennyn und ist auch aktuell Mitglied der Trad-Band Buzz Buddies. Er wird Eigenkompositionen seines Albums „Autoportrait“ spielen und die Fans als ein „One man Celtic orchestra“ verzaubern.

DIANE CANNON & JACK WARNOCK • Soulful Gaelic songs

Schwerpunkt des Duos sind Lieder in Gälisch, die mit einer Authentizität vorgetragen

werden, wie man es schon lange nicht gehört hat. Diane ist in der Donegal-Gaeltacht aufgewachsen. Ihre Großeltern waren begnadete Musiker/Sänger*innen und haben ihr starke Wurzeln und Liebe zu den fast vergessenen Liedern in irischer Sprache mitgegeben. Dianes Stimme wird wie das Silbrige eines Vollmonds, der auf einem geheimnisvollen See schimmert, beschrieben. Kein Wunder dass ihr Debüt-Album Idir Muir Agus Sliabh (Between Mountain & Sea) von Irlands und Schottlands beliebtesten Musiker*innen aus Bands wie Beoga, Capercaillie, Altan und Flook eingespielt wurde. Der aus Derry stammende Gitarrist und Sänger Jack Warnock hat auf der IFF Tour die Aufgabe, all diese Superstars zu ersetzen. 2019 war er beim All Ireland Fleadh zum besten Begleitgitarristen gekürt worden. Die BBC nominierte ihn 2018 für den „Young Folk Award“. Der Gesang und die Musik von Diana & Jack werden eine lang anhaltende und vor allem positive Schwingung in den Besuchern des IFF hinterlassen.

THE ARMAGH RHYMERS • Mysterious masks, myths and music of mumming

Kaum zu glauben, aber es gibt immer noch kleine Nischen innerhalb der irischen Volksmusik, die bisher noch nicht entdeckt worden sind. Mumming ist eine davon. Mumming ist eine Art Volkstheater. Die Darsteller tragen aus Weidezweigen kunstvoll gefertigte Masken. Die überdimensionalen Masken sind Tierköpfe wie Pferd, Schwein, Rind oder Ziege und lassen ihre Träger wie Riesen erscheinen. Alles erinnert an die Hexen, wie man sie aus der alemannischen Fastnacht kennt. Die Mummers vollführen einen Riesen-Hokuspokus, der den Anwesenden unter die Haut geht. Sie setzen einen Scat-ähnlichen Sprechgesang ein, lärmern mit Rasseln,

bimmeln mit Schellen und spielen auf ihren Instrumenten. Es gibt aber auch mystische und spirituelle Elemente, die auf über zweitausend Jahre alte Bräuche zurückgehen. Da wirken die Mummers wie keltische Schamanen und Voodoo-Priester.

BILLOW WOOD • Neo Folk from the West of Ireland

Dank junger Bands wie BILLOW WOOD tritt die irische Musik nicht auf der Stelle, sondern wächst in alle Richtungen: frisch, lebendig, traditionell und gleichzeitig innovativ. BILLOW WOOD schreiben den überwiegenden Teil ihrer Songs selbst, aber sie interpretieren diese auf traditionellen Instrumenten wie Harfe, Fiddle, Tin Whistle, Bodhrán, Akkordeon. Aber auch Schlagzeug und Gitarre kommen zum Zuge. So haben neue musikalische Ideen trotzdem eine Anbindung an den Sound, den man vom Irish Folk her kennt. Sie haben einen teils poppigen, teils Indie-mäßigen Unterton. Durch die traditionellen Instrumente sind sie am besten als „Neo Folk from the West of Ireland“ zu fassen. BILLOW WOOD-Auftritte sind eine sehr ausgelassene und witzige Angelegenheit. Sie haben nicht nur eine überlegende Bühnenpräsenz, sondern können auch die guten alten Jigs & Reels locker aus dem Ärmel schütteln und die Fans zum Mitklatschen bringen.

Tickets bei ticket-regional.de sowie an allen bek. VVK-Stellen und an der Abendkasse. Infos erhalten Sie bei der Tourist-Info Homburg 06841-101820 oder per Mail an kultur@homburg.de

Auch im Internet:
www.es-heftiche.de

es heftiche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Einfach besser, da es gelesen wird!



ERGO

Ich bin immer für Sie da.

Und betreue Sie kompetent in allen Versicherungs- und Finanzfragen.

Geschäftsstelle
Thomas Felden
Eisenbahnstr. 30, 66424 Homburg
Tel 06841 150015
www.thomas-felden.ergo.de

Freundschaft wird gepflegt

Homburger Delegation besuchte das Patenboot in Kiel

Vom 4. bis 7. August 2022 war eine Delegation aus Homburg zu Besuch in Kiel. Die Besatzung des Minenjagdbootes „Homburg“ unter Führung von Korvettenkapitän Florian Holzhüter bot den Gästen aus der Patenstadt einmal mehr ein angenehmes und abwechslungsreiches Programm.

Knapp 20 Personen waren mit von der Partie bei der 740 Kilometer langen Bustour, darunter ein gutes Dutzend Kameradinnen und Kameraden der Marinekameradschaft (MK) Homburg, die dem Aufruf ihres rührigen Vorsitzenden Manfred Abel gefolgt waren, sowie der langjährige Patenschaftsbeauftragte der Stadt Homburg, Achim Müller. Abel und Müller organisierten Anreise und Unterkunft und pflegten auch sonst unermüdlich den



Im August war eine Delegation aus Homburg zu Besuch in Kiel © Fabian Tegethoff

Kontakt zum Marinestützpunkt im hohen Norden. Auch Bürgermeister Michael Forster, die Bundestagsabgeordneten Markus Uhl und Esra Limbacher sowie die Ratsmitglieder Michael Rippel und Marianne Bullacher ließen sich den Besuch der Patenstadt nicht entgehen.

Der Freitag stand ganz im Zeichen der Tradition. Zunächst fand die Fahrt durch die Kieler Förde zum Marineehrenmal nach Laboe statt, wo die Besatzung mit ihrem Besuch in der Gedenkhalle einen Kranz niederlegten und der gefallenen Marinesoldaten gedachten. Im Anschluss hatten alle Gelegenheit, die herrliche Aussicht vom 85 Meter hohen Turm zu genießen und das nahegelegene, begehbare U-Boot U-995 aus dem 2. Weltkrieg zu besichtigen. Nach der Rückreise stand die Besichtigung des Segelschulschiffs „Gorch Fock“ an. Diese lag im Marinestützpunkt Kiel-Wik am gleichnamigen Kai, unmittelbar neben der „Homburg“ – ein selbst für Seefahrtaffine nicht alltägliches Fo-

tomotiv. Möglichkeiten für Zivilisten, die „Gorch Fock“ zu besichtigen, sind sehr dünn gesät, umso erfreulicher für die Gäste aus der Patenstadt, diese Gelegenheit nutzen zu können. Sechs Jahre stand das Schulschiff der Marine nicht zur Verfügung – aus einer ursprünglich geplanten routinemäßigen Überholung war eine umfassende Sanierung geworden. Nun strahlt es wieder in altem Glanz. Die sachkundige Führung war sehr eindrucksvoll und äußerst informativ. Ein weiterer Höhepunkt der Reise war die Fahrt auf der „Homburg“ am Samstag. Die Gäste hatten Gelegenheit, Interessantes über den Aufgaben- und Einsatzbereich des Patenboo-

tes und seiner Besatzung zu erfahren, durften an seemännischen Manövern teilnehmen, erhielten Einblick in modernste Sonartechnik und genossen die Navigationsbelehrungsfahrt bei frischer Brise in der Kieler Bucht. MdB Limbacher bewies Mut und ließ sich beim Manöver „Mann über Bord“ aus der See retten. Die Rückfahrt mit zahlreichen Eindrücken und Erlebnissen im Gepäck erfolgte nach der Verabschiedung am Sonntagmorgen. Ein Gegenbesuch der Bootsbesatzung ist im Dezember bereits fest eingeplant.

Unter www.homburg.de finden Sie alle Informationen zur Patenschaft der Universitäts- und Kreisstadt Homburg und dem Minenjagdboot „Homburg“. Pressestelle Stadt Homburg

Sparkassenbrief

Jetzt wieder Zinsen kassieren.

- ✓ Schon ab 1.000 Euro kostenfrei anlegen
- ✓ Sichere und langfristige Anlage
- ✓ Garantierte Zinsen über die gesamte Laufzeit
- ✓ Sie legen Ihre Wunsch-Laufzeit fest: 3 bis 10 Jahre
- ✓ Nach Laufzeitende frei verfügbar



Ganz einfach online abschließen unter ksk-saarpfalz.de/sparkassenbrief oder bei Ihrem Berater.



Kreissparkasse
Saarpfalz

Schaurig-schöner Herbst

Halloween im Europa-Park Erlebnis-Resort

Allerlei Hexen, Gespenster und finstere Monster feiern vom 01. Oktober bis zum 06. November 2022 im Europa-Park Erlebnis-Resort erneut die gruseligste Zeit des Jahres. Mehr als 180.000 Kürbisse lassen Deutschlands größten Freizeitpark in sattem Orange leuchten und schmücken zusammen mit unzähligen Maiskolben, Strohballen und farbenfrohen Chrysanthemen die Wege.

Die Attraktionen, das Showprogramm sowie die Parade und die Gastronomie stehen ebenfalls im Zeichen der bunten Jahreszeit. Auch die Wasserwelt Rulantica zeigt sich von ihrer schaurig-schönen Seite und bietet den Besuchern ein einzigartiges herbstliches Ambiente. Wer den ultimativen Nervenkitzel



Sebastian Elender von der Europa-Park Gärtnerei, Miriam Mack und Landwirt Peter Rauer (V.l.n.r.)

sucht, sollte sich einen Besuch des international ausgezeichneten Horror-Events „Traumatica“ nicht entgehen lassen. Das Europa-Park Hotel-Resort bietet mit seinem vielfältigen Angebot die ideale Entspannung nach aufregenden Stunden voller Gruselhighlights.

Wenn die Tage langsam wieder kürzer werden, sich die Bäume bunt färben und dichter Nebel die Sonne verdeckt, erobern finstere Gestalten das Europa-Park Erlebnis-Resort und verleihen Deutschlands größtem Freizeitpark seinen besonderen Herbstlook. 180.000 Kürbisse in allen Größen und Formen, 15.000 Chrysanthemen, 6.000 Maispflanzen, 3.000 Strohballen und mehr als 100.000 Herbstblumen in den Beeten lassen die 15 europäischen Themenbereiche als zauberhaft bunte Herbstlandschaft erstrahlen. Dicke Spinnweben und schaurig-schöne Musik in allen Ecken des Europa-Park sorgen für die richtige Halloween-Stimmung.

Halloween-Specials in Deutschlands größtem Freizeitpark

Neben der gespenstischen Dekoration versprechen zahlreiche weitere Highlights wahrhaft schreckliche Momente im Europa-Park. In Holland verwandeln sich die „Koffiekopjes“ mit Nebel, Blitzen und gespenstischer Musik in die „Griezelkopjes“. Aber auch im Spanischen Themenbereich geht es rund: Die Kutschen der Attraktion „Feria Swing“ laden an Halloween zum „Flug der Vampire“ ein.

Daneben bieten die 300 internationalen Künstler des Europa-Park atemberaubende



Ed hilft beim Putzen der Kürbisse

Unterhaltung. Zum Sterben schön wird es, wenn die Musiker zu Halloween die italienische Freilichtbühne erobern, denn manche Songs der Geschichte überdauern die Zeit und genau diese Hits sind es, die das Europa-Park Ensemble der Untoten in der Show „Unsterbliche Legenden – ein musikalischer Friedhof“ zu neuem Leben erweckt. Gleich nebenan zieht der Illusionskünstler Vincent Vignaud in der neuen Show „Darkness“ die Zuschauer in seinen Bann. Die Gäste erwartet eine atemberaubende Mischung aus Tanz und Magie, welche die Grenzen zwischen Realität und Illusion verschwimmen lässt.

Für begeisterte Halloweenfans ist die Eishow „Surpr'ice with the Celtic Shadows“ genau das Richtige. Durstige Vampire und

tanzende Skelette sorgen für eine düstere Stimmung im Griechischen Themenbereich. Im Globe Theatre beginnt zu Halloween in der neuen Show „Schachmatt“ ein gruseliges Spiel auf Leben und Tod. Die Fontänen-, Laser- und Feuershow „Hellfire Fountains“ verspricht ab dem 29. Oktober außerdem eine beeindruckende Darbietung auf dem See rund um die neue Attraktion „Josefinas kaiserliche Zauberreise“. In Island entführt das Tages-Maze „Niflheim“ mutige Gäste ab 12 Jahren in eine gruselige Welt mit Live-Akteuren.



Mitmachen und Gewinnen!

Freundlicherweise hat uns Europa Park in Rust 3x2 Eintrittskarten zur Verlosung zur Verfügung gestellt. Wenn Sie zwei Eintrittskarten gewinnen möchten, beantworten Sie zur Teilnahme einfach folgende Frage:

Bei welchen international ausgezeichneten Horror-Events findet man den ultimativen Nervenkitzel?

Senden Sie uns die Lösung bitte einfach per E-Mail an gewinnspiel@es-heftche.de oder füllen Sie unser Formular „Gewinnspielteilnahme“ auf unserer Onlineversion aus. **Stichwort: Europa Park HOM.**

> Absender nicht vergessen <

Achtung: Jedes Gewinnspiel hat seinen eigenen Lostopf, bitte für jede Gewinn-Aktion Lösungen einzeln mit „Stichwort-Hinweis“ zusenden.

Einsendeschluss ist der 17.10.2022.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Autoservice vom Profi

- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Achsvermessung
- Bremsen-Service
- Öl-Service
- Hauptuntersuchung*
- Unfallinstandsetzung
- Glasreparatur
- Einlagerung
- und vieles mehr

*Auch Sondereintragungen nach §19 Abs. 3 StVZ. Prüfung durch externe Prüfungsinstitute der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.



R&S
Reifen
GmbH

Kaiserslauterer Str. 269
66424 Homburg
Telefon 068 41/52 62



Ein besonderes Highlight stellt auch in diesem Jahr die täglich stattfindende Ed's Halloween Parade dar, bei der finstere Gestalten und unheimliche Kreaturen die Gäste das Fürchten lehren. Vor allem die kleinen Gruselfans dürfen sich auf das schaurig-schöne Halloween Dorf im Französischen Themenbereich mit einem eigenen Labyrinth für Kinder beim Musikpavillon freuen.

Auch kulinarisch hält der Herbst Einzug in den Europa-Park. Ob cremige Kürbissuppe, leckere „SCARY-Burger“ oder feurige „Chili Cheese Fries“ – die Halloweenzeit bietet jede Menge Gaumenfreuden.

„Traumatica“ – der ultimative Nervenkitzel

Bei Einbruch der Dunkelheit kommen bekanntlich die schrecklichsten Gestalten hervor, daher ist das Horror-Event „Traumatica“ ganz bestimmt nichts für schwache Nerven. Denn das mehrfach preisgekrönte Gruselspektakel treibt selbst den furchtlosesten Besuchern den Angstschweiß auf die Stirn. In diesem Jahr erleben die Gäste beim „Festival of Fear“ einen wahrhaft post-apokalyptischen Rummelplatz. Makabre Clownsfratzen verstecken sich in der Dunkelheit, Untote



Ed bei Landwirt Peter Rauer in Schwanau-Wittenweiler

und andere Kreaturen streifen durch die Nacht und fünf individuell gestaltete Horrormazes laden zum Festival des Schreckens ein. Zusätzlich zu den fünf Horrormazes ist auch ein schauriger Zirkus der besonderen Art sowie die Illusionsfahrt „Fluch der Cassandra“ zu erleben. Wer nach der gruseligen Action noch Lust auf krasse Beats und leckere Drinks hat, für den ist der „Vampire's Club“ die passende Location. Er öffnet an ausgewählten Tagen um 23 Uhr.

„Traumatica – Festival of Fear“ findet vom 30. September bis zum 12. November immer freitags, samstags und sonntags (außer 02. Oktober) sowie am 31. Oktober und 3.

November statt. Die Vorpremiere ist am 28. September 2022.; Alle Eintrittspreise unter www.traumatica.com. Einlass ist ab 18.45 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr.

Für all diejenigen, die nach einer Extraportion Adrenalin suchen, bietet YULLBE GO „Traumatica“ genau das Richtige. In dieser einzigartigen Experience werden die Teilnehmer zu den Protagonisten ihres ganz persönlichen Horrorfilms. Unabhängig von „Traumatica – Festival of Fear“ können mutige Gäste das virtuelle Gruselspektakel am YULLBE Standort neben dem Hotel „Krönasår“ erleben.

SWR3 Halloween-Party

Nachtgespenster und Vampire aufgepasst: Am 31. Oktober steigt wieder Deutschlands größte Halloween-Party im Europa-Park. Von 22 bis 2 Uhr heizen verschiedene SWR3-DJs den Tanzwütigen an unterschiedlichen Locations im Europa-Park ein. Musik von Schlager bis Rock sorgt für ausgelassene Partystimmung. Für Adrenalinfans sind ausgewählte Fahrgeschäfte an diesem Abend extra länger geöffnet.

„Eatrenalin“ – new dimensions of dining

Für Food Lovers spektakulärer Dining Experiences gibt es ab Herbst 2022 ein Highlight der Superlative. Denn in Rust eröffnet ein futuristisches Gastronomie-Event-Konzept



Von Schwanau kommen die Kürbisse direkt in den Europa-Park

A. Arend

**Fenster, Türen
Wintergärten
Rollläden
Insektenschutz
Glasschäden**

Andreas Arend · Industriestraße 5 · 66914 Waldmohr
Tel. 0 63 73 - 34 75 oder - 90 33 · Fax 0 63 73 - 89 39 66
info@aarend-fenster.de · www.aarend-fenster.de

Meggis Alltagshilfe

**Rund um Alltag
und Haushalt**

Wir unterstützen Sie!

Bei allen in ihrem Haushalt anfallenden Arbeiten. Putzen, Waschen, Kochen, Aufräumen, Einkaufen, die Pflege der Wohnungseinrichtung und Pflanzen, Begleitung zu Behörden und medizinischen Diensten. Abholung von Rezepten und Medikamenten. Auch sonstige Erledigungen außer Haus, z.B. bei Post, Paketdiensten, Apotheken, Banken usw. bieten wir auf Anfrage an.

**Wir wollen, dass Sie zufrieden sind.
Wir sollten zusammenpassen.
Wir sind da, wenn Sie uns brauchen!
Die Unterstützung lässt sich
flexibel gestalten.**

>> Suche zuverlässige Mitarbeiterinnen! <<

Für weitere Informationen und Anfragen
stehe ich Ihnen gerne persönlich zur Verfügung.

Leitung: A. Felten
 Schiffweilerstr. 30 · 66585 Merchweiler
Tel. 06825/49109 (AB)
 e-Mail: meggis-alltagshilfe@web.de



Ein Highlight stellt Ed's Halloween Parade dar

zwischen dem 4-Sterne Superior Hotel „Krönasår“ und der VR-Attraktion YULLBE: „Eatrenalin“ ist das aufregendste Gastronomie-Konzept der Welt. Initiatoren des einzigartigen Gourmetvergnügens sind der geschäftsführende Gesellschafter des Europa-Park Thomas Mack und der Gastronomieexperte Oliver Altherr. Die Gäste erwartet eine kulinarische Reise für alle Sinne, bei der die Stärken des badischen Familienunternehmens in einer bislang nie dagewesenen Art und Weise ineinanderfließen. Bei „Eatrenalin“ verbinden sich der patentierte Floating Chair von MACK Rides, virtuelle Medien von MACK Animation und MackNeXT sowie die gastronomische Kompetenz rund um den spanischen Spitzenkoch Pablo Montoro. Das Ergebnis ist ein vollkommen neuartiges kulinarisches Erlebnis auf höchstem Niveau.

Rutschenspaß und Ruheoasen

Natürlich dürfen sich die Besucher auch in Rulantica auf besondere Halloween-Überraschungen freuen, darunter herbstliche Leckerbissen, schaurig-schöne Animationen für Kinder und Showeinlagen der Europa-Park Künstler. Eine abwechslungsreiche Dekoration mit zahlreichen Kürbissen, Maisstauden und Strohballen sorgt schon am Eingang für eine gemütliche Atmosphäre, während im Außenbereich ein riesiges Skelett über die Badegäste im „Frigg Tempel“ wacht. Für das perfekte Andenken an den herbstlichen Besuch bieten verschiedene Halloween-Fotopoints darüber hinaus eine farbenfrohe Kulisse. Die „Rulantica Vibes“ bringen außerdem an ausgewählten Terminen mit coolen Beats und leckeren Cocktails ab 19 Uhr Chill-Out-Feeling in die Wasserwelt. Zahlreiche Rutschen, ein Wellenbecken und viele weitere Wasserattraktionen inmitten einer faszinierenden nordischen Thematisierung lassen darüber hinaus keine Wünsche offen. Außerdem erwartet die Gäste der exklusive Ruhe- und Saunabereich „Hyggedal“, um im Anschluss an eine grandiose Rutschpartie herrlich zu relaxen. Nachdem die Besucher wieder Kraft getankt haben, können sie sich seit diesem Sommer in ein feuchtföhliches Abenteuer im neuen Outdoor-Fahrgeschäft „Tønnevirvel“ stürzen. Das interaktive Wasser-Karussell aus dem Hause MACK Rides wurde eigens für Wasserparks entwickelt

und lädt zu einer turbulenten Wasserschlacht ein. In neun Gondeln können sich insgesamt bis zu 54 Personen mit Wasserkanonen gegenseitig nassspritzen – die perfekte Kombination aus Fahrspaß und erfrischender Abkühlung an warmen Spätsommertagen.

Magische Nächte im Herbst

Was könnte es Schöneres geben, als nach einem erlebnisreichen Tag im Europa-Park oder der Wasserwelt Rulantica in gemütlichem Ambiente die Beine hochzulegen? Die sechs 4-Sterne Erlebnishotels sowie das Camp Resort des Europa-Park lassen dabei keine Wünsche offen. Ob mediterran oder nordisch, maritim oder mittelalterlich rustikal, die parkeigenen Erlebnishotels mit ihrer



Auch der Adrenalinkick ist in der Halloween-Saison garantiert

individuellen Thematisierung bieten Abwechslung und Erholung für die ganze Familie. Die Europa-Park Hotels verwöhnen ihre Gäste darüber hinaus mit Entspannung und Genuss für alle Sinne – von kulinarischen Erlebnissen auf höchstem Niveau bis hin zu den wohltuenden Spa-Angeboten in den außergewöhnlichen Wellnessbereichen. Ein Highlight bilden seit diesem Sommer die exklusiven Suiten des Hotels „Krönasår“, die darüber hinaus mit einem direkten Zugang zum neuen Infinity-Pool überzeugen.

Ho, Ho, HALLOWinter

Lebkuchen oder Kürbissuppe? Buntes Herbstlaub oder doch lieber Christbaumkugeln am Tannenbaum? Zu HALLOWinter im Europa-Park gibt es auf diese Frage nur eine Antwort: Beides! Denn zwischen der Halloweenseason und dem Einzug des weihnachtlichen Glanzes steht Deutschlands größter Freizeitpark Kopf und begeistert mit einer Mischung aus dem Besten, was beide Jahreszeiten zu bieten haben. Vom 07. bis zum 25. November 2022 können die Besucher in dieses herbstliche Winterwunderland eintauchen.

Die Gesundheit der Besucher und Mitarbeiter hat seit jeher für den Europa-Park höchste Priorität. Das gesamte Erlebnis-Resort bestehend aus Europa-Park, Rulantica und Hotels bietet ein sicheres Freizeitvergnügen mit einem umfangreichen Hygienekonzept, das in

enger Zusammenarbeit mit den örtlichen Behörden entwickelt wurde.

Der Europa-Park ist in der Sommersaison von 9 bis mindestens 18 Uhr geöffnet. Tagesdatierte Europa-Park Tickets sind online unter tickets.europapark.de oder in Kombination mit einer Übernachtung unter europapark.de/reservierung erhältlich. Infoline: 07822 / 77 66 88. Weitere Informationen unter europapark.de.

Rulantica ist täglich von 10 bis 22 Uhr geöffnet (für Gäste der Europa-Park Hotels mit gültiger Eintrittskarte täglich ab 9 Uhr geöffnet). Aufgrund der begrenzten Kapazität empfehlen wir, Rulantica Tickets rechtzeitig online zu buchen. Tickets sind unter tickets.rulantica.de oder in Kombination mit einer Übernachtung unter europapark.de/reservierung erhältlich. Infoline: 07822 / 77 66 55. Aktuelle Informationen sowie Eintrittspreise unter rulantica.de.

Die aktuellen Zutrittsbestimmungen zum Europa-Park und zur Wasserwelt Rulantica finden Sie unter europapark.de/information. ■

Haben Sie Umsatzprobleme?



Gewinnen Sie doch mehr Kunden...

... mit einer Werbeschaltung im Stadtmagazin „es Heftche“

Mehr als ein Monatsmagazin
Informativ, lehrreich, unterhaltsam

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

☎ 06841-1877324

Spende an den Verein „Kükenkoje“

Beigeordnete Christine Becker überreichte den Scheck

Der Förderverein für Frühgeborene und kranke Neugeborene „Kükenkoje“ an der Homburger Uniklinik feierte schon seinen dritten Geburtstag. Neben vielen ehemaligen und aktuellen Patientinnen und Patienten des UKS sowie den Mitarbeitenden war auch Beigeordnete Christine Becker zu Besuch im neuen Hörsaalgebäude.

Die 2. Vorsitzende des Vereins, Lisa Eder, begrüßte die zahlreichen Gäste, darunter viele Kleinkinder, die einen nicht ganz so leichten Start ins Leben hatten. Umso schöner war es zu sehen, wie putzmunter die meisten inzwischen waren – ein Verdienst der „Kükenkoje“, die sich aus Pflegekräften, Ärzten des UKS, betroffenen Eltern und Interessierten zusammensetzt. Sie alle versuchen mit ihren Kompetenzen und Erfahrungen die Familien durch diese Zeit bestmöglich zu begleiten und sie gemeinsam mit den Frühförderstellen und Ämtern auf den – hoffentlich baldigen – gemeinsamen Alltag vorzubereiten. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen sowie warmen Speisen kamen die Eltern und Kinder in Kontakt, ein Angebot für die Kleinsten in Form von Kinderschminken und einer Zaubershow sowie vielen liebevoll gestalteten Kleinigkeiten – Ballontiere wurden nach Wunsch für die Kids hergestellt, es gab Seifenblasen und Malbücher und vieles mehr – führten zu einem gelungenen Nachmittag. Die Beigeordnete Christine Becker bedankte sich bei den Verantwortlichen um Lisa Eder und Bernadett Zwartjes um Lisa Eder und Bernadett Zwartjes für ihr Engagement: „Ich bedanke mich herzlich für die Arbeit, die Sie hier leisten. Die Kükenkoje ist eine weitere wichtige Einrichtung, um Eltern und Familien zu unterstützen, die sich sicherlich eine schönere Kennenlernzeit mit ihren Neugeborenen vorgestellt haben.“ Sie übergab eine Spende in Höhe von 100 Euro und wünschte den Mitarbeitern weiterhin eine erfolgreiche Arbeit sowie den Familien alles Gute.

Im Internet können Sie Sich unter <https://www.kuekenkoje.de> über diesen tollen Verein informieren.
Text und Foto:
Pressestelle Stadt Homburg



Die Beigeordnete Christine Becker, Lisa Eder (2. Vorsitzende) und Bernadett Zwartjes (2. Schatzmeisterin) freuen sich sehr über die Zuwendung (v.links)© Linda Barth

e-mobil
mit der
SWH
Wallbox

**Modell: Alfen EVE
Single S-line 3-phasig**

⦿ Ladeleistungsklasse
11 kW

699 €
(inkl. MwSt.,
ohne Montage)

**SWH Förderung:
50,- €**
für
Stromkundinnen
und -kunden

Bildquelle: Alfen

KFW-förderfähig
für Gewerbekunden

Weitere Informationen zum Laden mit einer Wallbox und zu Komplettlösungen für Privat- und Gewerbekunden erhalten Sie von vadim.allert@stadtwerke-homburg.de
Tel: 06841 694-219

MEIN ENERGIE FAIRSORGER.
www.stadtwerke-homburg.de

Homburg Taler wurde von der HomburgCard abgelöst

Restliche Homburg Taler können bei der KSK Saarpfalz eingelöst werden

Derzeit häufen sich die Anfragen an den Gewerbeverein Homburg e.V., was denn mit der Aktion „Homburg Taler“ sei. Wie aus einer Erklärung der Kreissparkasse Saarpfalz Ende September 2021 hervor ging, haben diese die Regionalwährungen, zu welchen auch der „Homburg Taler“ zählt, eingestellt.

Als Begründung wurde dem 1. Vorsitzenden des Gewerbevereins Homburg e.V. Marcel P. Schmitt mitgeteilt, dass die Ausgaben und Verteilung der regionalen Währung für die Kreissparkasse Saarpfalz nicht mehr wirtschaftlich sei und es genügend Alternativen gäbe. Der Gewerbeverein Homburg e.V. wurde hier damals vor vollendete Tatsachen gestellt, ohne ein Veto einlegen zu können. Die Entscheidung ist nach Rücksprache mit der KSK Saarpfalz endgültig. Sollten Sie noch „Homburg Taler“ besitzen, können diese in der Geschäftsstelle Talstraße der Kreissparkasse Saarpfalz eingelöst werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie Kunde bei der Kreissparkasse Saarpfalz sind oder nicht. Als Nachfolger der „Homburg Taler“ Aktion bietet der Gewerbeverein Homburg e.V. seit 2021 zusammen mit einer Homburger Werbeagentur die sogenannte „HomburgCard“

an. Mit der „HomburgCard“, einer grünen Kundenkarte für Homburg, können Sie sich bei vielen Geschäften, Freizeitangeboten und der Gastronomie exklusive Vorteile und Rabatte sichern. Die Karte muss derzeit noch für 15 EUR käuflich erworben werden und ist dann für 1 Jahr gültig.

Aktionen wie diese sollen die Homburger Geschäfte unterstützen und einen Teil dazu

Diesen Artikel und weitere Berichte auch unter: es-heftche.de

beitragen, Leerständen und dem Druck durch Onlinehandel entgegenzuwirken. Der Gewerbeverein Homburg e.V. würde sich freuen, wenn sich viele weitere Geschäfte an der Aktion beteiligen und die Homburger Bürger diese Kundenkarte nutzen um die heimischen Geschäfte zu unterstützen.

Auf der Website homburgcard.de kann man alle Infos dazu, aktuelle Rabatte, Gutscheine und Partner einsehen.

Gewerbeverein Homburg e.V.



Die HomburgCard löst den Homburg Taler ab

Kinder in Medienwelten kompetent begleiten

Sprach-Kita: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist

Das Jugendamt des Saarpfalz-Kreises bietet in Zusammenarbeit mit dem Projekt KiBiSS (AQuiS GmbH) und dem Bundesprogramm „Sprach-Kita: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ (AQuiS GmbH) einen Fachtag für pädagogische Fachkräfte und Interessierte an.

Das Thema lautet „Squid-Games, „Huggy Wuggy & Co. – gruselige Trends aus dem Internet“. Kinder unterstützen, begleiten und stark machen ist das Hauptanliegen. Den Impulsvortrag hält Benjamin Wockenfuß, der als Social-Media-Manager und Suchttherapeut tätig ist. Pädagogischen Fachkräften sollen Orientierungshilfen für die Medienwelt gegeben werden, um den Kindern von Anfang an eine gute Medienbildung und -kompetenz zu vermitteln. In den drei angebotenen Workshops, geht es um die Gesprächsführung mit Kindern, der kreativen Verarbeitung medialer Erlebnisse von Kindern und der Herausforderung in Elterngesprächen mit „kritischem“ Medienkonsum. Landrat Dr. Gallo dazu: „Der Umgang mit den medialen Einflüssen will gelernt sein. Unsere Kinder brauchen eine gute Medienbildung, damit Medienkompetenz zu einer Alltagskompetenz wird. Die Eltern und die pädagogischen Kräfte in den Kitas haben die Aufgabe, die Kinder von Anfang an in den Medienwelten zu begleiten und auf ungeeignete oder kritische Inhalte und auf Risiken zu achten. Die Workshops bieten spannende Themen zum Umgang mit Medieneinflüssen und der kreativen Verarbeitung der Medienerlebnisse der Kinder an.“

Der Fachtag findet am Mittwoch, dem 12. Oktober, von 9 bis 16 Uhr in der Kreisverwaltung in Homburg, statt. Die Teilnahme-kosten belaufen sich auf 30 Euro. Darin sind Getränke und ein Mittagsimbiss enthalten.

Anmeldungen und nähere Informationen gibt es beim Projekt KiBiSS per E-Mail unter KiBiSS@saarpfalz-kreis.de. ■

Hobbykünstler zeigen sich sehr aktiv

Schöne Präsentationen auf zwei verschiedenen Märkten

Am Sonntag, 02. Oktober 2022 wirken die Hobbykünstler um den Höcherberg beim Landmarkt im Blumengarten in Bexbach der SR3 Landpartie von 10.00 bis 17.00 Uhr mit und am Samstag, den 08. Oktober 2022 ab 17.00 Uhr erstmals beim Kunsthandwerker-Markt mit „Jazz-Musik im Abendrot“ rund um die „Alte Schule“ in Kleinottweiler.

Beim Landmarkt der SR3 Landpartie Landmarkt nehmen auch unter anderem 18 Mitglieder der Hobbykünstler um den Höcherberg mit ihren handgefertigten Arbeiten teil. Mit dabei sind Heike Truckenmüller mit genähter Kinderkleidung und Accessoires. Birgit Schilling mit Filzarbeiten und Dekoartikeln. Karl-Heinz Müller mit Holzarbeiten und Ballontieren. Birgit Lang mit ihren nachhaltig gehäkelten Spültüchern, Waschlappen, Spülschwämmen, Gesichtspads und Dekoartikeln. Sandra von Blohn mit Diamantpainting und Stricksocken. Tanja Volpe mit Näharbeiten aus Stoff und Leder für Tier und Mensch. Sandra Bauer mit Etagern aus Sammeltassen und modernem Geschirr, Lichterflaschen mit schönen Sprüchen, Leseknochen, Cabochonschmuck und Windlichtgläser mit Serviettentechnik gearbeitet. Melanie Peterek mit Hand- und Filzarbeiten und Upsycling, Ruth Divivier mit Sonnenfängern, Makrameeketten, Etagen und Lampen aus Sammeltassen. Christine Rosiak mit Näharbeiten und Beplottetes (Taschen, Kinderkleidung usw.). Betty Mayer mit Patchwork- und Quiltnäharbeiten. Corinna Dahl mit Zubehör für Hunde, Leckerlies, Hundessmoothies usw. Christine Fell mit floraler Deko. Irene Pistorius mit Steinbildern und

Engeln. Gisela Hellwig mit handgefertigtem Schmuck aus Silber, Süßwasserperlen, Edelsteinen und Naturmaterialien. Sina Sanko mit Gehäkeltem, Holzarbeiten, Kerzen, Plotterarbeiten und genähte Gravurarbeiten. Michael Klosa mit Holzschmuck. Katrin Timpano mit Plotterarbeiten. Es sind natürlich noch viele andere Aussteller bei diesem Markt mit dabei. Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie vorbei. Zum mittlerweile 18. Mal lädt die SR 3 Saarlandwelle und das saarländische Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz gemeinsam ein. Inmitten einer Bauernhofatmosphäre, umgeben von einem Landmarkt, werden Spezialitäten aus heimische Produktion angeboten. Die letzten zwei Jahre konnte die SR 3 Landpartie coronobedingt leider nicht stattfinden. Fürs leibliche Wohl ist natürlich auf dem gesamten Gelände bestens gesorgt und der schöne Spielplatz und die Gulliver-Welt im Blumengarten runden das Angebot ab.

Am Samstag, den 08. Oktober 2022 findet ab 17.00 Uhr erstmals ein Kunsthandwerker-Markt mit „Jazz-Musik im Abendrot“ rund um die „Alte Schule“ in Kleinottweiler statt.

Die Kunsthandwerker bieten Holzarbeiten, Schmuck, Etagern aus Sammeltassen und buntem Geschirr, Näharbeiten (u.a. Kinderkleidung, Utensilos, Lederpuschen, Leseknochen, Taschen), Strick- und Häkelarbeiten (wie Socken, Schals und Mützen), Filzarbeiten (Schuhe, Taschen), Betondeko, Lichterflaschen mit Sprüchen, Upcycling, Diamant-Painting, Marmeladen, Liköre, Plätzchen, Pralinen, Papierarbeiten, Arbeiten mit dem Plotter uvm., Hundezubehör (Leinen, Halsbänder) und Leckerlis, Smoothies, Nahrung für Hunde usw. Musikalisch umrahmt wird der Markt mit „Live-Saxophon-Jazz“ mit Ste-

fan Selzer. Fürs leibliche Wohl wird durch den Förderverein „Dorfleben“, dem Zeisweiler Burgergrill und einem Crepestand bestens gesorgt. Auf Ihren Besuch freuen sich der Förderverein „Dorfleben“ aus Kleinottweiler und die „Hobbykünstler um den Höcherberg e.V.“.

In Facebook finden Sie unter <https://www.facebook.com/hobbykuenstler.um.den.hoecherberg/> alle wichtigen Infos über die Hobbykünstler. Sandra Bauer ■

Wird die Konkurrenz immer härter?



Wehren Sie sich mit Werbung im Stadtmagazin „es Heftche“®

gewinnen Sie neue und alte Kunden – eben weil's gelesen wird!

Mehr als ein Monatsmagazin
Informativ, lehrreich, unterhaltsam

es Heftche®
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

☎ 06841-1877324

MPS 2109

Tierarztpraxis
Am Tannenwald
– Nicole Walter –

Alle bekannten tierärztlichen Tätigkeiten, Naturheilverfahren, Röntgen und Ultraschall.

Terminvereinbarung
Mo., Di.: 9.00–13.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr · Mi.: 9.00–13.00 Uhr
Do.: 9.00–13.00 Uhr und 17.00–20.00 Uhr · Fr.: 8.30–14.00 Uhr

Telefon (0 68 49) 99 16 06

Am Tannenwald 4 · 66459 Kirkel
www.tierarzt-kirkel.de

Ingenieurbüro Schindin GmbH **GTÜ** VERTRAGSPARTNER

Plakette fällig? Wir führen die Hauptuntersuchung & Änderungsabnahmen an Ihrem Fahrzeug durch. Ohne Termin.

Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe

Merchweiler	Ramstein	Bexbach
Quierschiederstr. 20 66589 Merchweiler ☎ 06825 / 8016756	Spesbacher Str. 61d 66877 Ramstein-Miesenbach ☎ 06371 / 6177637	Saarpfalz-Park 105a 66450 Bexbach ☎ 06826 / 53231

✉ info@schindin.de

Gesundheitsmanagement gut entwickelt

Beigeordnete Christine Becker freut sich auf Gesundheitstage im Herbst

Gesundheit und Gesunderhaltung haben schon lange Einzug in das Berufsleben gefunden. Wer im Beruf Leistung erbringen und zufrieden sein will, braucht eine förderliche Arbeitsumgebung. Viele Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber haben längst erkannt, dass ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihr Potenzial sind und fördern die Gesundheit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch ein „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ (BGM).

Die Stadtverwaltung Homburg hat früh verstanden, dass das Thema Gesundheit ganzheitlich betrachtet werden muss und mehr ist als nur die Abwesenheit von Krankheit. So haben es sich die Verantwortlichen zur Aufgabe gemacht, die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Bürgerinnen und Bürger ganzheitlich zu fördern. So beteiligt sich die Stadt Homburg nicht nur am BGM, sondern seit Juni 2011 auch an der Kampagne „Das Saarland lebt gesund!“ zur Förderung der Gesundheit der Homburger Bürgerinnen und Bürger. So haben Christine Becker und Annette Bachmann-Vicktor das Projekt „Homburg lebt gesund!“ mit der dazugehörigen Lenkungsgruppe vorangetrieben. Ein bald wieder sichtbares Ergebnis dieser Kampagne ist der Aktionstag am Samstag, 17. September 2022, von 10 bis 16 Uhr auf dem Christian-Weber-Platz. Generell versteht sich die Stadtverwaltung Homburg als serviceorientierter und bürgerfreundlicher Dienstleister. Um eine gute Qualität dieser Dienstleistungen erbringen zu können, bedarf es eines Miteinanders aller städtischen Bediensteten. Wichtig für den reibungslosen Ablauf und die Wahrnehmung der Aufgaben der Stadt ist auch das Wohlbefinden, die Motivation und die Gesundheit ihrer Bediensteten im Rathaus und im Baubetriebshof. Das BGM umfasst den Arbeitsschutz (Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin), das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) und Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF). Es beinhaltet somit Maßnahmen, die die Ganzheitlichkeit und Nachhaltigkeit zum Ziel haben. „Wir können stolz auf rund sieben Jahre Betriebliches Gesundheitsmanagement bei der Stadt Homburg blicken. Begonnen hat es auch mit einem engagierten Personalamt, in dem beispielsweise Heike Bauer und Ale-

xandra Rheinwald die Gesundheit ebenso eine Herzensangelegenheit ist wie mir“, erläutert die Beigeordnete Christine Becker. So wurde in den vergangenen Jahren nicht nur der vorgeschriebene Arbeitsschutz intensiviert, sondern wurden auch verschiedene Betriebssportmöglichkeiten sowie etliche Mitarbeiterschulungen angeboten. Bereits im Herbst 2015 fand erstmals ein ganzheitlicher Gesundheitskurs mit Annette Bachmann-Vicktor statt. Um das BGM kontinuierlich und systematisch fortzuführen, wurde Annette Bachmann-Vicktor 2016 als Koordinatorin des BGM verpflichtet. Mit ihr zusammen wurde unter Federführung von Christine Becker Anfang 2017 der „Steuerkreis BGM“ gegründet. Dieser entwickelt seitdem weitere Ideen, welche Maßnahmen zur Gesundheitsförderung umgesetzt werden können. „Dieses Instrument, das in allen Bereichen der Verwaltung vertreten ist, ist ein wichtiger Baustein unseres BGM. Damit haben wir aus meiner Sicht einen Prozess auf den Weg gebracht und so etabliert, dass dieser in die gesamte Verwaltung wirkt und hoffentlich auch unumkehrbar geworden ist“, so Christine Becker. Im Lauf der vergangenen Jahre konnte die Zahl der Gesundheitsangebote und der Betriebssportgruppen weiter ausgebaut werden. Rückblickend können die Initiatorinnen nicht nur auf zahlreiche, sondern auch auf vielfältige Vorträge zu Gesundheitsthemen blicken, es wurden Gesundheitschecks durchgeführt, es gab „Schnupperangebote“ für mögliche Folgekurse, Kontakte zu Fitness-Studios, Sport- und Entspannungskurse, Kurse zu Schlafstörungen, Rückenschulen, Seminare für Kommunikation sowie weitere Angebote und Kurse von der Ernährung bis zur Verhaltensprävention und Rauchentwöhnung. Das BGM ist aus Sicht von Christine Becker mehr als „der gesunde Apfel“ für die Beschäftigten. „Wir kümmern uns mit dem Steuerkreis kontinuierlich um verhaltens-, verhältnis- und systemorientierte Maßnahmen. Durch die breite Aufstellung des Steuerkreises reden wir nicht über, sondern mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, beziehen diese mit ein und wissen, wo der Schuh drückt. So können wir die Gesundheitsmaßnahmen entsprechend auswählen und ständig dem Bedarf anpassen“, erklären Christine Becker und Annette Bachmann-Vicktor. Dazu tragen auch die fortlaufende Evaluation und Dokumentation bei. So soll es gelingen, die laufenden Maßnahmen zu optimieren und aus dem BGM einen

fortlaufenden und sich verbessernden Prozess zu gestalten. Voll des Lobes ist die Beigeordnete Christine Becker auch für die Koordinatorin Annette Bachmann-Vicktor. „Die Zusammenarbeit mit Annette Bachmann-Vicktor ist sowohl bei unserem BGM als auch bei dem Projekt `Homburg lebt gesund!` großartig. Auch dank ihres Einsatzes können wir auf eine sehr erfreuliche Entwicklung in diesen Bereichen blicken. Ich hoffe, dass diese Zusammenarbeit noch lange so fortgesetzt werden kann“, so Christine Becker. Annette Bachmann-Vicktor gibt dieses Lob an das Zusammenwirken mit der Beigeordneten und dem Steuerkreis gern zurück. „Die Stadtverwaltung hat zeitig erkannt, dass das BGM nicht nur der Gesundheit der Beschäftigten dient, sondern ihr als moderner Arbeitgeber auch in der Außendarstellung hilft. Letztlich können freiwillige Leistungen und Angebote wie das Gesundheitsmanagement auch dazu beitragen, beim Wettbewerb um Fachkräfte und Nachwuchs die Nase vorn zu haben“, erläutert die Koordinatorin. Da neben Sport- und Beratungsangeboten auch der Umgang der Beschäftigten mit- und untereinander eine wichtige Rolle spielt, wurde in der Verwaltung beispielsweise für Führungskräfte ein Seminar „Gesund führen“ angeboten. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entwickelte sich aus den Workshops „Werte und Führung“ zudem ein internes Leitbild. Seit März 2018 gibt es innerhalb des BGM einen Kooperationsvertrag mit der IKK Südwest. Zuvor arbeitete die Stadtverwaltung bereits mit der AOK und weiteren Krankenkassen zusammen. Seitdem unterstützt die IKK die Verwaltung an Gesundheitstagen mit Messungen und Gesundheitschecks und bietet regelmäßig Maßnahmen zur Gesundheit am Arbeitsplatz an, wie zum Beispiel eine Rückenschule, die speziell auf die Beschäftigten – wie im Baubetriebshof – zugeschnitten werden kann. Leider konnten in der Coronazeit 2020 und 2021 nicht alle Maßnahmen wie geplant umgesetzt werden, bedauern Christine Becker und Annette Bachmann-Vicktor, doch in diesem Jahr gelang es weitgehend, an die frühere Vielfalt der Maßnahmen und Angebote anzuknüpfen. Daher blicken die beiden Verantwortlichen für das BGM in der Homburger Stadtverwaltung derzeit schon wieder deutlich optimistischer nach vorn. So wird es im Herbst Gesundheitstage für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und am 17. September den Aktionstag zum Thema Gesundheit in der Innenstadt.

Mehr zum Arbeitgeber Stadt
Homburg unter: www.homburg.de
Text : Pressestelle Stadt Homburg

Flüchtlinge aus der Ukraine angekommen

Herzlich willkommen im schönen Saarpfalz-Kreis

14 Flüchtlinge aus dem Kriegsgebiet der Ukraine haben nach einem nur kurzen Zwischenstopp in der Landesaufnahmestelle in Lebach Zuflucht im ehemaligen Förderzentrum in Lautzkirchen gefunden.

Zwar waren die letzten Renovierungs- und Ausstattungsarbeiten der Mitarbeiter des städtischen Bauhofes unter der Leitung von Markus Gerber bei Ankunft der Gäste noch im Gange, doch mit einem Mittagessen, das der Blieskasteler Ortsrat spendierte und den ersten wichtigen Informationen durch das städtische Orga-Team um Anja Wacker und Steffi Richter-Schneider von der Flüchtlingshilfe, konnte die Zeit bis zum Bezug der Zimmer aber gut überbrückt werden. Der für Migration zuständige Beigeordnete Guido Freidinger begrüßte die Gäste in Vertretung des Bürgermeisters mit den Worten: „Wir heißen Sie hier in Blieskastel herzlich willkommen und hoffen, dass Sie nach all dem, was Sie in den letzten Wochen und Monaten durchlebt haben, nun hier in Blieskastel einen friedvollen Ruhepunkt gefunden haben, an dem Sie und vor allem auch ihre

Kinder sich wohlfühlen“. Am späten Nachmittag zogen dann weitere Flüchtlinge in das Edith-Stein-Haus ein, die zuvor in einem Blieskasteller Hotel untergebracht waren, das aber wegen der anstehenden Renovierungsarbeiten geräumt werden musste. Mit insgesamt 27 Bewohnerinnen und Bewohnern (darunter 4 Kinder im Alter von 9 bis 14 Jahren sowie 8 Frauen) ist die Einrichtung nun bereits gut ausgelastet, so dass die Stadt die Bevölkerung dringend um weitere Wohnungsangebote bittet, um zukünftige Zuweisungen adäquat unterbringen zu können. (gw)

Neue Sprachkurse für Flüchtlinge in Blieskastel-Webenheim

Auf Initiative der Flüchtlingshilfe und mit Unterstützung der Stadt Blieskastel startete die GFU Berufliche Bildung und Beratung GmbH am 7. September im Dorfgemeinschaftshaus in Webenheim Sprachkurse für ukrainische Flüchtlinge. Die GFU, ein 1999 gegründeter freier Bildungsträger mit Hauptsitz in Saarlouis und Niederlassungen in Rheinland-Pfalz und Hessen, ist nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung zertifiziert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge aner-

kannter Sprachkursträger. Nach Kursen in Zusammenarbeit mit der VHS Blieskastel und der Gemeinde Gersheim starten nunmehr am 7. September zwei weitere Kurse in Blieskastel. „Nachdem inzwischen über 200 geflüchtete ukrainische Staatsbürger in Blieskastel wohnen sind wir froh, dass es gelungen ist, weitere Sprachkurse in Blieskastel anzubieten. Die Stadtverwaltung stellt dafür in Abstimmung mit dem Ortsvorsteher sehr gerne entsprechende Räumlichkeiten im Dorfgemeinschaftshaus Webenheim zur Verfügung“, so der für Migration zuständige Beigeordnete Guido Freidinger, der aktuell den in Urlaub befindlichen Bürgermeister vertritt. Die beiden Kurse werden mit jeweils 25 Teilnehmenden den Unterricht aufnehmen. Um weitere Kurse anbieten zu können, werden dringend noch Lehrkräfte gesucht, so die GFU. Man bemühe sich derzeit beispielsweise, im Ruhestand befindliche Lehrkräfte zu reaktivieren. Wer sich dafür interessiere, dürfe sich gerne bei der GFU oder bei der Stadtverwaltung Blieskastel melden. Bereits 2016 hat die GFU in enger Zusammenarbeit mit dem BAMF, Jobcenter Saar-Pfalz und den Flüchtlingshilfegruppen im Mandelbachtal und Gersheim, sowie der Flüchtlingshilfe Blieskastel mehr als 15 Sprach- und Integrationskurse erfolgreich durchgeführt. Bis 2019 nahmen ca. 250 Flüchtlinge daran teil. Gemäß den Richtlinien des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge muss vor Kursbeginn jeweils der Sprachstand jedes einzelnen Teilnehmers ermittelt und die Zulassung zum Sprachkurs beantragt werden. (ub)

Kontakt für interessierte Lehrkräfte: GFU Berufliche Bildung und Beratung GmbH, Güterbahnhofstraße 17a - 19, 66740 Saarlouis, Telefon: 0 68 31 / 953-105, Homepage: www.gfu.com.



Hartmut Hoppstädter, Koordinator bei der GFU Berufliche Bildung und Beratung GmbH, sowie der städtische Beigeordnete Guido Freidinger bei der Begrüßung der Kursteilnehmer im Webenheimer Dorfgemeinschaftshaus am 7. September © U. Bregel

Infos über Aktivitäten in und von der Stadt Blieskastel erhalten sie unter www.blieskastel.de im Internet. (gw)

San Druffing
BIANCA RUFFING
 HYPNOSEN
Praxis für Psychotherapie
 (nach dem Heilpraktikergesetz)

Wenn die Seele Hilfe braucht...

- Hypnose- und Kinderhypnosetherapie
- Gesprächstherapie
- Meditation und Tiefenentspannung
- Yogakurse und Workshops

Wolfersheimer Str. 38 · 66440 Blieskastel-Blickweiler
 Tel. 0 68 42 / 921 98 30 · info@biancaruffing.de
www.biancaruffing.de

Reifen SERVICE SAAR

Ihr KFZ-Meisterbetrieb

- Reparaturen aller Fabrikate
- TÜV-AU
- Inspektions-Service
- Klima-Service
- Teile-Verkauf
- Unfall Instandsetzung
- Reifen aller Fabrikate
- Reifenlagerung

0 68 49/99 19 00
 Inh. Oliver Dawo · Im Forstgarten 7 · 66459 Kirkel · info@reifen-service-saar.de



GUT & GÜNSTIG

0.89

Gut & Günstig Weizenbrötchen
8er, zum Fertigbacken, 560-g-Packung
(1 kg = € 1,59)



GUT & GÜNSTIG

1.39

Gut & Günstig Cornflakes
500-g-Packung (1 kg = € 2,78)



GUT & GÜNSTIG

1.39

Gut & Günstig Konfitüre verschiedene
Sorten, 450-g-Glas (1 kg = € 3,09)



GUT & GÜNSTIG

2.19

Gut & Günstig Kaffee-Pads
verschiedene Sorten, 144-g-Packung
(1 kg = € 15,21)



GUT & GÜNSTIG

0.99

Gut & Günstig Toast
verschiedene Sorten, 500-g-Packung
(1 kg = € 1,98)



GUT & GÜNSTIG

0.89

Gut & Günstig Sandwich-Toast
Weizen 375-g-Packung (1 kg = € 2,37)



GUT & GÜNSTIG

0.69

Gut & Günstig Haferflocken extra zart oder kernig
500-g-Packung (1 kg = € 1,38)



GUT & GÜNSTIG

0.79

Gut & Günstig Raffinade Zucker
1-kg-Packung



GUT & GÜNSTIG

1.39

Gut & Günstig Sauerkirschen
entsteint, Abtropfgewicht 350 g
(1 kg = € 3,97), 680-g-Glas



GUT & GÜNSTIG

0.69

Gut & Günstig Apfelmus
ohne Zuckerzusatz, 710-g-Glas
(1 kg = € 0,97)



GUT & GÜNSTIG

1.19

Gut & Günstig Delikatess Gewürzgurken
Abtropfgewicht 360 g
(1 kg = € 3,31), 670-g-Glas



GUT & GÜNSTIG

1.29

Gut & Günstig Gurken-Sticks
Abtropfgewicht 360 g (1 kg = € 3,58),
670-g-Glas



GUT & GÜNSTIG

1.39

Gut & Günstig Eintöpfe
verschiedene Sorten, z. B. Erbseneintopf,
800-g-Dose (1 kg = € 1,74)



GUT & GÜNSTIG

0.89

Gut & Günstig junge Brech Bohnen
Abtropfgewicht 455 g
(1 kg = € 1,96), 800-g-Dose



GUT & GÜNSTIG

0.79

Gut & Günstig braune Linsen
mit Suppengrün, Abtropfgewicht
530 g (1 kg = € 1,49), 800-g-Dose



GUT & GÜNSTIG

0.69

Gut & Günstig Sonnenmais
Abtropfgewicht 285 g
(1 kg = € 2,42),
330-g-Dose



**Den Weg zum Discounter
können Sie sich SPAREN.**

**IN JEDEM EDEKA
STECKT EIN DISCOUNTER**



GUT & GÜNSTIG

1.19

Gut & Günstig Tomatenketchup
500-ml-Flasche
(1 L = € 2,38)



GUT & GÜNSTIG

1.49

Gut & Günstig Remoulade
500-ml-Flasche
(1 L = € 2,98)



GUT & GÜNSTIG

0.89

Gut & Günstig Teigwaren
verschiedene Ausformungen,
500-g-Packung (1 kg = € 1,78)



GUT & GÜNSTIG

0.49

Gut & Günstig Schokolade
verschiedene Sorten, 100-g-Tafel
(1 kg = € 4,90)



GUT & GÜNSTIG

0.99

Gut & Günstig Schokotatzen 250-g-Packung
(1 kg = € 3,96)



GUT & GÜNSTIG

0.99

Gut & Günstig Schokokränze 250-g-Packung
(1 kg = € 3,96)



GUT & GÜNSTIG

0.99

Gut & Günstig Mozartstäbchen 200-g-Packung
(1 kg = € 4,95)



GUT & GÜNSTIG

1.19

Gut & Günstig Snack-Mix 300-g-Packung
(1 kg = € 3,97)



GUT & GÜNSTIG

0.99

Gut & Günstig Chips for Friends Paprika oder **Gesalzen**
200-g-Packung (1 kg = € 4,95)



GUT & GÜNSTIG

0.89

Gut & Günstig Erdnuss-Flips 200-g-Packung
(1 kg = € 4,45)



GUT & GÜNSTIG

0.69

Gut & Günstig Salzbrezeln 250-g-Packung
(1 kg = € 2,76)



GUT & GÜNSTIG

0.59

Gut & Günstig Salzstangen 250-g-Packung
(1 kg = € 2,36)



GUT & GÜNSTIG

0.49

Gut & Günstig Cola*, Cola light*, Cola Zero*, Orangenlimonade
(*koffeinhaltig) und weitere Sorten,
1,5-L-PET-Flasche zzgl. 0,25 € Pfand
(1 L = € 0,33)



GUT & GÜNSTIG

1.50

Gut & Günstig Mineralwasser classic, medium oder still
Packung mit 6 x 1,5-L-PET-Flaschen
zzgl. 1,50 € Pfand (1 L = € 0,17)



GUT & GÜNSTIG

3.75

Gut & Günstig Toilettenpapier 3-lagig,
10 x 200 Blatt, Packung



GUT & GÜNSTIG

2.45

Gut & Günstig Küchentücher 3-lagig,
4 x 64 Blatt, Packung

Ältester Verein Bexbachs Teil 2

Die Bergknappenkameradschaft St. Barbara (gegründet 1859)

Im zweiten Teil über den ältesten Verein Bexbachs wirft der Autor Hans-Joseph Britz einen Blick in die Vergangenheit in der Zeit des 3. Reiches, der Neugründung 1955 und die Gegenwart der Bergknappenkameradschaft St. Barbara.

Die Zeit des III. Reiches

Schwere Zeiten für die Bruderschaft, Vorläufer des heutigen Knappenvereins, begannen während des III. Reiches. 1933 betrug die Mitgliederzahl fast 90. Drei Jahre später - nach der mittlerweile erfolgten Machtergreifung Hitlers - beschließt man die Über-



Großer Festzug 1985 durch die Maxstraße, der Bruderverein aus Bochum-Werne vor den alten Bergmannshäusern

nahme des katholischen Arbeitervereins in die St. Barbara-Bruderschaft. Beide Vereinigungen hatten ähnliche Intentionen, was das Engagement für die Arbeiterschaft betraf. Außerdem wollte man einer Zwangsauflösung zuvor kommen. Von da an gab es jährlich eine Generalversammlung, die Feier des Barbaratages wurde im kleinen Rahmen beibehalten (Hl. Messe, Generalkommunion, gemütliches Beisammensein – keine Kirchenparade in der Öffentlichkeit). 1946 sollten die immerhin 131 Mitglieder zur Wiedergründung schreiten, doch machte die französische Militärregierung zunächst einen Strich durch die Rechnung. Aloys Stumpf, Schriftführer der Bruderschaft und Verfasser zahlreicher historischer Abhandlungen schrieb damals ins Protokollbuch: „Möge es nun dem Verein gelingen, unter dem Beistand seiner hehren Patronin...wieder ein segensreiches Vereinsleben zur Entfaltung zu bringen.“ Sein Wunsch ging nicht in Erfüllung, es sollten fast 10 Jahre ins Land schreiten.

Die Neugründung

1955 war es endlich soweit. Beim Amtsgericht Homburg ließ sich der neue Verein mit

dem Namen „Bergknappenkameradschaft St. Barbara Bexbach“ registrieren. Im Satzungsentwurf heißt es: Wir wollen die alte Tradition der Väter und Großväter des früheren Knappenvereins weiter bewahren und unseren Bergmannsstand ehren. Wir wollen voll und ganz der Grube nur Verfügung stehen... Wir werden beide Kirchen an Feiertagen unterstützen, soweit Anforderungen



Gemeinsame Demonstration mit Gewerkschaftlern Essen, auch unsere Bergmannsfrauen waren mit dabei

an uns ergehen.“ Es begann mit 32 Mitgliedern, darunter Bürgermeister Aloys Nessler. Erster Vorsitzender wurde Alois Hirsch. Neben Nessler erhielt der Verein größtmögliche Unterstützung vom damaligen Bergwerksdirektor Jules Baumann, einem Franzosen. Ihm lag es sehr am Herzen, die Gründungsversammlung mit der Inbetriebnahme der Grube St. Barbara (damals die modernste Schachtanlage Europas) und dem gleichnamigen Kraftwerk zu vollziehen. Auch vom ehemaligen Präses der alten Barbarabruderschaft, dem katholischen Ortspfarrer Johannes Bossung kam Unterstützung. Allerdings agierte der Knappenverein nicht mehr als rein katholische Vereinigung sondern als weltlicher Verein, in dem Mitglieder beider Konfessionen aufgenommen werden konnten. Unter Tage fragte auch keiner nach der Religion des anderen, da waren alle Kameraden. Einige Jahre später wurde der Beschluss gefasst, eine Sterbekasse anzulegen. Im Protokollbuch heißt es: An Fronleichnam werden 16 Lampen mitgeführt, von der Bergkapelle marschieren 12 Musiker vorweg. Ebenso bei der Beerdigung eines Bergmanns. Der Barbaratag, 4. Dezember, begann damals mit einer Parade von der protestantischen zur katholischen Kirche unter Vorantritt der Bergkapelle, dann um 9.00 Uhr Hochamt für die tödlich verunglückten und verstorbenen Bergleute des ganzen Jahres. Alle Bergleute und die Belegschaft samt Beamten von Grube und Kraftwerk hatten teilzunehmen. Seitdem sind die schmucken Uniformen der Bexbacher Knappen nicht

mehr aus dem Ortsbild wegzudenken. Bei sämtlichen offiziellen Anlässen standen sie Spalier, so beim Besuch des Bundespräsidenten Theodor Heuss auf der Grube im Jahre 1957 oder bei der Einweihung der St. Barbara-Statue (heute auf der Bergehalde) durch Missionsbischof Dr. Karl Weber am 17. Juli 1955, kurz nach der Vereinsgründung.

Vereinsleben im 20. Jahrhundert

Am 27. Februar 1957 erfolgte die feierliche Übergabe der neuen unterirdischen Bergwerksanlage im Blumengarten durch die Saarbergwerke AG an die damalige Gemeinde Mittelbexbach. Unter fachkundiger Anleitung von Steigern wurde das kleine unterirdische Museum durch Berglehrlinge erheblich erweitert. Bergwerksdirektor Jules Baumann betonte die Einmaligkeit dieser Anlage und dass Bexbach stolz darauf seine könne. Viele Jahre lang waren Mitglieder des Knappenvereins als Führer durch die ober- und unterirdischen Anlagen des heutigen „Saarländischen Bergbaumuseums“ tätig, bevor dieses 1993 in die Verwaltung des gleichnamigen Vereins überging. Auch sorgten sie sich ab 1960 um die Instandsetzung und Re-



Über ein halbes Jahrhundert trugen die Bexbacher Knappen am Fronleichnamsfest den Baldachin

novierung der Untertageanlage. Bis 1979 kümmerten sich Mitglieder um die Pflege der St.-Barbara-Statue, damals noch am alten Standort auf dem Gelände der alten Grube. Nachdem sie auf die Bergehalde am alten Bahnhof versetzt wurde, begann man zu ihren Füßen am 4. Dezember den traditionellen Barbaratag mit Kranzniederlegung. Oft begleitet von Eis und Schnee. 1961 feierte die Kameradschaft ihr 100jähriges Jubiläum in Verbindung mit der Fahnenweihe. Eine große Kirchenparade und ein Festzug durch die Straßen des Ortes, die Häuser mit Fahnen (Deutschland+Kirchenfahnen) geschmückt, Ehrenjungfrauen begleiteten in weißen Kleidern das von einer Kaiserslauterner Stickerei hergestellte neue Tuch (blauer Samt/gelbe Seide: Gott segne den Bergbau und die Implikation des Barbarareliefs von Hella Ledermann) mit Girlanden aus Tannengrün. Nachmittags Festzug durch die Dorfstraßen. Die letzte von vier Fahnen wurde am 11. Mai 1996 in der Kirche St. Martin in Bexbach geweiht. Danach zogen die Knappen

in ihrer schmucken schwarzen Tracht mit goldenen Knöpfen mit geschmückten Schachthüten mit der neuen Fahne im Standardformat von der Kirche St. Martin in Bexbach zur Höcherberghalle. Während die Frauen der Mitglieder zunächst bei den Festzügen hinterherlaufen mussten, beschloss die Vorstandschaft 1983, auch sie mit Trachten auszustatten. Ihre tatkräftige Unterstützung und Hilfe an jeglichen Festen und Veranstaltungen wurde damit belohnt. Im Vorstand sitzt seitdem eine eigene Frauenvertreterin. Die obligatorischen Kaffekränzchen stammen aus dieser Zeit. Der Saarländische Rundfunk dreht 1965 einen kleinen Film, den man in der ARD-Mediathek unter „Internationales Bergmannsfest Bexbach 1965“ ansehen kann. Auch der „Verein für Heimatkunde Höcherberg“ nahm den Film in sein Repertoire auf.

Paten und Partnerschaften

Ursprünglich stand 1859 die St. Barbara-Erzbruderschaft aus dem preußischen Ottweiler Pate bei der Gründung im bayerischen Mittelbexbach. Etwas über hundert Jahre später, im Jahre 1961 waren es die Knappenvereine St. Ingbert und Münchwies anlässlich der Fahnenweihe. Als sich 1962 beim Bergmannstreffen in Oberkirchen die Vorsitzenden von Bexbach, Max Welter und Bochum-Werne, Otto Datt kennenlernten war es nur eine kurze Spanne bis zur Begründung einer Partnerschaft, die 1964 erfolgte. Die späteren Vorsitzenden Otto Klos und Heinz Enstipp vertieften diese Freundschaft, die bis heute Bestand hat. Auch zum Jubiläumsfest 2022 kamen die Bochumer und auch französische Abordnungen ließen es sich nicht nehmen, nach Bexbach zu kommen. Im Bergbau kennt man nun mal keine Grenzen: nicht im Inland und nicht zum Ausland. Deshalb wurde eine weitere Partnerschaft vor drei Jahrzehnten mit der lothringischen Societe des Mineurs von Belle-Roche-Cocheren ins Leben gerufen. Zum Jubiläumsfest waren auch sie vertreten und gemeinsam mit den Bochumern wurde im Volkshaus die Freundschaft erneut bestätigt und gefestigt. Auf Anregung der Kameradschaft St. Barbara fanden regelmäßig in Bexbach sog. „Grenzlandtreffen“ statt, zu denen sich Vereinsabordnungen aus der Region Saar-Lor-Lux. Gleichzeitig sind die Bexbacher seit Jahrzehnten Mitglied sowohl im Saarländischen Verband der Berg- Hütten- und Knappenvereine auch in der Französischen Föderation. Gerade unter den Bergleuten wird die deutsch-französische Freundschaft hoch gehalten. Die Begegnungen beiderseits der Grenze sind von jeher von gegenseitigem Vertrauen und Verständnis geprägt. Außerdem versteht man zu feiern und meist funktioniert die Konversation in Dialekt recht gut. Gerade weil die Förderer an der Saar schon seit 20 Jahren stillstehen und kein Bergmann mehr einheimische Kohle abbaut bleibt diese Form der Freundschaft so nachhaltig. Das konnte man beim Bergfest in Oberbexbach anschaulich erfahren.

Feste feiern ist selbstverständlich

Es war schön zu erleben, wie sich die katholische St. Barbarakirche noch einmal zum ökumenischen Gottesdienst der Bergleute gut gefüllt hatte. Die Fahnenabordnungen im Chor gaben ein farbenprächtiges Bild ab. Es dürfte einer der letzten großen Gottesdienste in diesem Kirchenraum gewesen sein, dessen Zukunft ungewiss erscheint, wie eine aktuelle Mitteilung der Pfarrei St. Nikolaus verlauten lässt. Nach dem Gottesdienst begleitete die Dorfmusik „Hacke“ aus Niederbexbach den kleinen Festzug von der Kirche zum Volkshaus, das zum Bergfest bis auf den letzten Platz besetzt war. Als sich 1985 der wohl größte Zug der Knappen durch die festlich geschmückten Straßen von Bexbach bewegte, sah man eine bunte und weltoffene Vielzahl bergmännischer Vereine in ihren typischen Trachten und Uniformen. Die Häuser waren mit Kirchen-, Stadt- sowie Deutschlandfahnen, manchmal auch mit der französischen Trikolore geschmückt. In den Fenstern standen oft Grubenlampen oder Barbarastatuen. Der imposante Marsch wurde aufgelockert durch 4 Musikgruppen, Vertretern der Bundeswehr aus Oberbexbach, und Feuerwehrleuten der Gesamtstadt, Schützenverein mit Rosenbogen, Reit- und Fahrverein samt Pferden. Voran schritten die Ehrengäste; Schirmherr Minister a.D. Dr.Dr. Berthold Budell und Landrat

Der Hyundai i20 Connect & Go

Leasing mtl. für: **239,00 EUR²**

Ihre direkte Verbindung zu Fahrspaß.



Fahrzeugabbildung zeigt ggf. aufpreispflichtige Sonderausstattungen gegenüber nachfolgendem Angebot.

Der beliebte Hyundai i20 legt als Connect & Go Sondermodell serienmäßig noch einen Gang zu: Dank seiner Smart-Tech Ausstattung mit Navigationssystem und den BlueLink-Telematikdiensten, dem digitalen 10,25-Zoll-Cockpit und dem hochwertigen Bose Soundsystem ist er voll auf der Höhe der Zeit. Außerdem ist der Hyundai i20 Connect & Go kurzfristig¹ verfügbar. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich bei einer Probefahrt.

Muster-Angebot für Ihr HYUNDAI Kilometerleasing: Hyundai i20 Connect & Go 1.0 T-GDI, Schaltgetriebe, 74 kW (100 PS)

Fahrzeugpreis	19.750,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung	0,00 EUR
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlauflistung	40.000 km
48 mtl. Raten à	239,00 EUR ²
Gesamtbetrag	11.472,00 EUR
Leasingrate mtl.:	239,00 EUR²

Hyundai i20 Connect & Go 1.0 T-GDI, Schaltgetriebe, 74 kW (100 PS): Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte nach den realitätsnäheren WLTP-Werten für den Hyundai i20 1.0 T-GDI Connect & Go, Schaltgetriebe, 74 kW (100 PS): Kurzstrecke: 7,2 l/100 km; Stadtrand: 5,3 l/100 km; Landstraße: 4,7 l/100 km; Autobahn: 5,9 l/100 km; Kombiniert: 5,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 127 g/km; CO₂-Effizienzklasse: D. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter: hyundai.de/wltp.

**Autohaus
SUSSDORF**

Klaus Süßdorf GmbH
Saarbrücker Straße 61
66424 Homburg (Saar)
<https://autohaus-suessdorf.de>

HYUNDAI

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.

¹ Nur solange der Vorrat reicht.

² Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Überführungskosten in Höhe von 800,00 EUR enthalten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.10.2022.



Mitglieder des Knappenvereins vor der Martinskirche



Bexbacher Bergleute begleiten den Altbischof Emanuel auf seinem letzten Weg durch Speyer

Clemens Lindemann. Heuer waren es ebenfalls der Homburger Landrat und gebürtige Bexbacher Dr. Theophil Gallo, der „draus uff de Grub“ groß wurde, Bürgermeister Prech sowie und die Schirmherrin, Kultusministerin Christine Streichert-Clovot mit Familie. Die Vereinsabordnungen aus Frankreich, von der Ruhr sowie der Reservisten folgten.

Die Gegenwart

Die Festzüge der Vergangenheit können nicht mehr „getopt“ werden. Bergmännische Vereine haben Nachwuchsprobleme wie andere Vereine auch. Ehrenamtliches Engagement ist seit Jahrzehnten im Niedergang begriffen. Es handelt sich um ein kleines Wunder, wenn heutzutage noch eine Gemeinschaft wie die Knappenkameradschaft existiert. Beim letzten Gruppenfoto vor dem Aussichtsturm im Blumengarten in den neunziger Jahren stellten sich die uniformierten Trachtenträger noch in Viererreihen vor dem Fotografen auf. Die Gemeinschaft ist zwar geschrumpft, hat aber noch junge Mitglieder in ihren Reihen, die mit Stolz ihre Bergmannstracht tragen. Der Verein steht - wenn es um bergbauliche Traditionspflege geht - immer noch auf der Matte. Mittlerweile ist die Zusammenarbeit mit der

IGBCE-Gewerkschaft (Nachfolger der früheren IG Bergbau und Energie) sowie mit der Reservistenkameradschaft Höcherberg selbstverständlich. Auch die Böllerschützen, deren Gründung auf den in Österreich geborenen und im Saarland hängen gebliebenen Bergmann Hannes Schnöll zurückgeht, kommen gerne. Die jährliche Abhaltung einer Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am alten Ehrenmal vor der Bexbacher Trauerhalle zum Gedenken an alle im Berg gebliebenen und verstorbenen Bergleute gehört zum Standartprogramm des Vereines und wird ununterbrochen beibehalten. Danach



Die Fahnenabordnungen in der Barbarakirche Oberbexbach © Hans-Joseph Britz

gibt es die traditionelle „Halbschicht“, das Bergmannsfrühstück, bestehend aus Weck und Lyoner. Abends gemütliches Beisammensein mit gemeinsamer Jubilarehrung von Knappen und IGBCE. Allerdings lässt der Zuspruch aus der Bevölkerung zu wünschen übrig. Würde nur ein Vertreter einer Familie, deren Vater oder Großvater einst ins Bergwerk einfuhr oder übertage arbeitete, an der Feier teilnehmen, kämen schnell mehrere Hundert zusammen.

Text und Fotos: Hans-Joseph Britz

Energiewende jetzt Blieskastel startet weitere Maßnahmen

Die nicht zuletzt durch den Angriffskrieg Putins in der Ukraine ausgelöste Energiekrise verlangt den Bürgerinnen und Bürgern auch in Blieskastel drastische Einschnitte im Umgang mit Energie ab. Schon jetzt sind die Kosten für Sprit, Gas, Öl, Elektrizität, aber auch nachhaltige Energierohstoffe wie Pellets erheblich gestiegen.

Wir alle müssen spätestens mit der zum Jahreswechsel anstehenden Jahresrechnung aber auch den Vorauszahlungen für das nächste Jahr mit deutlich höheren Kosten

rechnen. „Wir erwarten, dass die Bundesregierung insbesondere Geringverdiener, Studenten und Rentner mit geringen Ruhestandseinkommen, die diese Kosten nicht aus eigener Kraft tragen können, entlastet“, so der für Soziales zuständige Beigeordnete, Guido Freidinger.

Auch die Stadt sieht sich in der Verantwortung

„Aber auch die Stadt selbst muss nicht nur wegen der zu erwartenden massiven Steigerung der Ausgaben für Energie und den daraus resultierenden Belastungen für den städtischen Haushalt ihren Beitrag zu der von der Bundesregierung ausgerufenen Energiewende leisten. Die bereits jetzt umgesetzten Maßnahmen wie Reduzierung der Beleuchtung im öffentlichen Raum der Verringerung der Wassertemperatur im Hallenbad und die Schließung, bzw. nicht wieder Öffnung der Sauna werden bei weitem nicht reichen“ so Bürgermeister Bernd Hertzler. „Im Rahmen unserer bereits im Frühjahr gestarteten „Energiewende jetzt“-Strategie, bei deren Planung und Umsetzung uns die Stadtwerke Bliestal und die Pfälzwerke unterstützen, haben wir inzwischen weitere Maßnahmen ergriffen, die auch langfristig zu einer Verringerung des Energieeinsatzes und damit der Einsparung von Kosten und CO2 führen werden.“

Arbeitsgruppe „Energiesparen jetzt“

Eine Arbeitsgruppe, die bereits seit Ende Juli die Energieverbräuche in städtischen Gebäuden und Einrichtungen ermittelt und die Wirtschaftlichkeit der Energieerzeugungsanlagen überprüft, erarbeitet derzeit konkrete Vorschläge zur Energieeinsparung. Warmes Brauchwasser für Duschen und Handwaschbecken wird wohl zukünftig nur noch in Ausnahmefällen zur Verfügung stehen. „Dabei werden wir wohl auch nicht umhinkommen, Hallen, deren Heizungsanlagen besonders unwirtschaftlich laufen und die gleichzeitig wenig genutzt werden, stillzulegen. Betroffenen Hallennutzern soll dann im Zweifel die Mitnutzung anderer, wirtschaftlicherer Hallen angeboten werden. Dabei werden wir natürlich soweit wie möglich die besonderen Interessen der Betroffenen einbeziehen bzw. berücksichtigen“, so der Beigeordnete. Mittel- und langfristig müssen aber viele inzwischen total veraltete Heizungsanlagen erneuert und damit erhebliche Mittel aus dem Haushalt aufgewandt werden, heißt es weiter aus dem Rathaus.

Auch strukturelle Änderungen auf dem Weg

Einen wesentlichen Beitrag zur Steigerung der Effizienz von technischen Anlagen, aber auch bei verwaltungsinternen Abläufen, soll das zukünftige Gebäudemanagement leisten, für dessen Inangriffnahme im Rahmen

einer interkommunalen Zusammenarbeit mit Gersheim nun hoffentlich bald grünes Licht seitens des saarländischen Innenministers gegeben wird. Auch dieser Vorschlag liegt nun dem Stadtrat zur Beschlussfassung vor.

Weitere Schritte zur Stärkung des Einsatzes erneuerbarer Energien

Ein weiterer wichtiger Baustein zum Ausbau erneuerbarer Energien und damit auch ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz ist die Erarbeitung eines Steuerungsrahmens zur flächenhaften Solarenergie-Nutzung („Freiflächen-Photovoltaikanlagen“) in Blieskastel. Auch hierzu hat die Verwaltung eine Beschlussvorlage zur Beauftragung eines unabhängigen Planungsbüros dem Stadtrat zur Entscheidung in seiner nächsten Sitzung vorgelegt.

Modellprojekt zukunftsfähige Energieversorgung in Stadtteilen gestartet

Völlig neue Wege will die Stadt nun in Zusammenarbeit mit den Stadtteilen gehen. Ausgangspunkt ist, dass die Erzeugung von Wärme mit Abstand der größte Energieverbraucher in den privaten Haushalten ist. In einem Modellvorhaben möchte die Stadt daher die zukünftige Wärmeversorgung neu denken. Geplant ist die Entwicklung eines zukunftssicheren und wirtschaftlichen Energiekonzeptes mit hohem Autarkiegrad. Zur

Entwicklung und Umsetzung einer derartigen lokalen/dezentralen Wärmeversorgung ist die Beteiligung von interessierten Bürgerinnen und Bürgern stark gefragt. „Mit fachlicher Unterstützung unserer städtischen Energieversorger und eines entsprechenden energiewirtschaftlichen Ingenieur- bzw. Planungsbüros wollen wir gemeinsam mit den Bürgern in Stadtteilen bzw. Quartieren, die

Diesen Artikel und weitere Berichte finden Sie auch auf unserer tagesaktuellen Onlineversion unter es-heftiche.de.

sich dafür bewerben, eine individuelle, wirtschaftliche Alternative zu den heute noch gängigen klimaschädlichen Einzelfeuerungsanlagen entwickeln. Wir haben hierzu Ende letzter Woche die in Frage kommenden Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher zu einer Informationsveranstaltung eingeladen, um ihnen das Projekt und seine Ziele genauer zu erläutern. Die Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher sind nun eingeladen, quasi als Multiplikatoren ihre Bürgerinnen und Bürger über dieses Vorhaben in geeigneter Form

(Ortsratssitzung oder Bürgerversammlung) zu informieren und möglichst dafür zu begeistern“, so der Beigeordnete, der derzeit den im Urlaub weilenden Bürgermeister vertritt, bei der Vorstellung des Vorhabens in der Ortsvorsteher-Runde. Alle Infos werden aber auch für alle Bürgerinnen und Bürger auf der Internetseite der Stadt (s. Link und QR-Code unten) zum Ansehen und Herunterladen bereitgestellt.

Bei der Erstellung der entsprechenden Interessenbekundungen hat die Stadt bzw. haben die Mitglieder der städtischen Strategiekommmission ihre Unterstützung zugesagt. Die Abgabe Frist für die Interessenbekundung ist einvernehmlich auf den 30.09. festgelegt. Danach soll eine Expertenrunde die eingegangenen Bewerbungen bewerten und Vorschläge zur Realisierung machen. „Wir reden nicht nur über erneuerbare Energien, wir setzen die Energiewende tatkräftig um“, so Bürgermeister Bernd Hertzler in seinem Grußwort zu dem Treffen.

Die Stadt Blieskastel ist im Internet unter <http://www.blieskastel.de> online, auf der Homepage kann man sich über Neuigkeiten aus der Stadt informieren.
Uwe Brengel



IHR PARTNER FÜR BAUM- UND PROBLEMFÄLLUNGEN.

Jetzt kostenlose BAUMBE-GUTACHTUNG sichern!

RUFFING

Forstbetrieb Waldemar Ruffing GmbH

06841/71751

Entenmühlstraße 38 // 66424 Homburg

info@forstbetrieb-ruffing.de

www.forstbetrieb-ruffing.de

TERMINE FÜR HOMBURG UND UMGEBUNG

Schauen Sie doch einmal rein unter:
www.homburg.de und www.es-heftche.de

KONZERTE THEATER

bis Montag, 03.10.

Saalbau, Obere Allee 1,
unterschiedliche Zeiten

Internationale Kammermusiktage Homburg - „etwas bewegt“

Tickets gibt es im VVK u. a. in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a (am Kreisel), bei allen Ticket Regional VVK-Stellen sowie an der Tages-/Abendkasse
Infos: www.kammermusik-homburg.de
Kammermusikfreunde Saar-Pfalz e. V.

Samstag, 01.10.

18.30 Uhr, Biergarten „Felsenbrunnen“, Sportanlage SV Beeden (Zufahrt mit Kfz über Sandweg)

Live am Biotop: Jazz Festival mit der Unnerhaus Jazzband, Palatina Washboard Jassband und Albert Koch's Blues Experience

Tickets sind im Vorverkauf in der Tourist-Info Homburg und im Hornung's in Beeden sowie an der Abendkasse erhältlich
Infos und Reservierung unter www.svbeeden.de oder 0178-8220465
SV Beeden

Mittwoch, 05.10.

19.00 Uhr, Kulturzentrum Saalbau, Homburg

Homburger Theatergastspiele: „Avanti! Avanti!“

Karten gibt es in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a (am Kreisel), an allen Ticket-Regional-VVK-Stellen, unter www.ticket-regional.de sowie an der Abendkasse
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Freitag, 07.10.

10.00 Uhr und 17.00 Uhr, Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1

Homburger Theatergastspiele – Kinder- Musiktheater „Motte will MEER!“

Karten gibt es in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a (am Kreisel), an allen Ticket-Regional-VVK-Stellen, unter www.ticket-regional.de sowie an der Tageskasse
Für Gruppen: jede 10. Kinderkarte ist frei
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Samstag, 08.10.

18.30 Uhr, Biergarten „Felsenbrunnen“, Sportanlage SV Beeden (Zufahrt mit Kfz über Sandweg)

Live am Biotop: Trio Ça Va

Der Eintritt ist frei.
Infos und Reservierung unter www.svbeeden.de oder 0178-8220465
SV Beeden

Donnerstag, 13.10.

20.00 Uhr, Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1

The Irish Folk Festival® 2022

Karten gibt es in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a (am Kreisel), an allen Ticket-Regional-VVK-Stellen, unter www.ticket-regional.de sowie an der Abendkasse
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Freitag, 21.10.

19.30 Uhr, Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1

Benefizkonzert: Beethoven – 10 Sonaten für Violine und Klavier mit Joshua Epstein & Heather Epstein

Eintritt: 16 €, ermäßigt 11 € inkl. VVK-Gebühr
Karten gibt es in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a (am Kreisel) sowie ggfs. an der Abendkasse
Infos unter www.kinderprojekte.org
PSP Psychosoziale Projekte Saarpfalz, Projektgruppe Kinder und Jugendliche in Kooperation mit j.o.s.h.. Jugendorientierte Stadt Homburg

Freitag, 28.10.

20.00 Uhr (Einlass 19 Uhr), Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
Alice Hoffmann: „Torschlusspanik“

Karten gibt es in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a (am Kreisel), an allen Ticket-Regional-VVK-Stellen, unter www.ticket-regional.de sowie an der Abendkasse
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

AUS- STELLUNGEN

bis Sonntag, 09.10.

Galerie im Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
Kunstaussstellung: Ingrid Leborg - Malerei / Grafik / Objekte
Der Eintritt ist frei
Infos: kultur@homburg.de
Stadt Homburg

Sonntag, 23.10.

14.00 – 17.00 Uhr, Gut Königsbruch, Stiftung Schriftkultur, Bruchhof, Am Gutshof 13
Themennachmittag: „Tusche, Tinte & Co.“
freier Eintritt
Infos: <http://www.schriftkultur.eu/TermineSchrift.html>
KEB Saarpfalz in Kooperation mit der Stiftung Schriftkultur e. V. im Gut Königsbruch

VORTRÄGE FÜHRUNGEN

Sonntag, 02.10.

11.00 – 12.30 Uhr, Treffpunkt: Am Kreuz auf dem Schlossberg
Gästeführung: Der Schlossberg – Eine

wechselhafte Geschichte

Anmeldung unter touristik@homburg.de,
vhs@homburg.de oder 06841-101820
 Preis: 5 € / Erwachsener, 2 € / Kind
 Gästeführer: Thomas Klein oder Gerhard Schmidt
 Infos: touristik@homburg.de oder
vhs@homburg.de
*VHS Homburg in Kooperation mit der
 Kreisstadt Homburg*

Sonntag, 02.10.

15.00 – 16.30 Uhr, Treffpunkt: An der
 Tourist-Info, Talstr. 57a (am Kreisel)
**Gästeführung: Willkommen in Homburg
 – Eine Gästeführung (nicht nur) für
 Neubürger**
 Anmeldung unter touristik@homburg.de,
vhs@homburg.de oder 06841-101820
 Preis: 5 € / Erwachsener, 2 € / Kind; für
 Neubürger*innen kostenlos
 „Neubürger*innen“ (Stichtag der
 Anmeldung: ab 01.09.2019) melden sich
 bitte bis Freitag, 30.09.2022, 14 Uhr mit
 ihrer Anmeldebestätigung in der Tourist-
 Info und erhalten dann einen Gutschein
 für diese Führung.
 Gästeführer*in: Andreas Christian
 Schröder / Brigitte Schmidt-Jähn
 Infos: touristik@homburg.de oder
vhs@homburg.de
*VHS Homburg in Kooperation mit der
 Kreisstadt Homburg*

Montag, 03.10.

10.00 – 12.00 Uhr, Treffpunkt:
 Freiheitsbrunnen (Am Rondell / Ecke
 Kaiser-/Eisenbahnstraße)
**Gästeführung: „Homburg schwarz-rot-
 gold“ – eine besondere Entdeckungstour
 zum „Tag der Deutschen Einheit“**
 Anmeldung: erforderlich unter Tel.
 06894/9630516 oder
kebsaarpfalz@aol.com
 Preis: 6,00 € / Person; Gästeführer: Klaus
 Friedrich
KEB Saarpfalz

Mittwoch, 05.10.

15 - 17 Uhr, Gemeindesaal der Prot.
 Kirche Beeden
Thema: Siehe Tagespresse
Treffen Frauenbund

Sonntag, 09.10.

15.00 – 16.30 Uhr, Treffpunkt: Rondell am
 Freiheitsbrunnen
**Gästeführung: Reisen für alle - mit Hör-
 Komfort**
 Anmeldung unter touristik@homburg.de,
vhs@homburg.de oder 06841-101820
 Preis: 8 € / Erwachsener; Kinder auf
 Anfrage
 Gästeführer: Andreas Christian Schröder
 Infos: touristik@homburg.de oder
vhs@homburg.de

*VHS Homburg in Kooperation mit der
 Kreisstadt Homburg*

Dienstag, 11.10.

19.00 Uhr, Galerie im Kulturzentrum
 Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
**VLV - Götz Geburek: „Der nasse Fisch“
 von Volker Kutscher im Rahmen der
 Homburger Lesezeit**
 Der Eintritt ist frei
 Anmeldungen über Jutta Bohn unter Tel.:
 06841/9936891
*Stadt Homburg in Zusammenarbeit mit
 der Akademie für Ältere und dem
 Frauenkulturstammtisch*

Dienstag, 11.10.

19.30 Uhr, Erbach, Thomas-Morus-Haus,
 Schleburgstr. 17
**Vortrag: „1700 Jahre jüdisches Leben in
 Deutschland“ – Der lange Weg zur
 bürgerlichen Gleichberechtigung der
 Juden Referent: Prof. Herbert Jochung**
 Kosten: 3 €
 Anmeldung erforderlich bei Herrn
 Mathieu, Tel 06841-71994 oder per E-
 Mail an hansmathieu@t-online.de
KEB Saarpfalz

Samstag, 15.10.

14.00- 17.00 Uhr, Treffpunkt: Karlsberger
 Hof in Homburg-Sanddorf
**Gästeführung: „Das versunkene Schloss
 Karlsberg - Eine Wanderung durch die
 barocke Geschichte Homburgs“**
 Anmeldung unter vhs@homburg.de,
touristik@homburg.de oder 06841-
 101820
 Preis: 8 € / Erwachsener, 4 € / Kind, 20 € /
 Familie
 Sie brauchen festes Schuhwerk, etwas
 Kondition und bei Bedarf eigene
 Verpflegung.
 Hunde dürfen mitgeführt werden;
 Gästeführer: Thomas Klein
 Infos: touristik@homburg.de oder
vhs@homburg.de
*VHS Homburg in Kooperation mit der
 Kreisstadt Homburg*

Dienstag, 18.10.

19.00 Uhr, Galerie im Kulturzentrum
 Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
**„Das Leben ist ein vorübergehender
 Zustand“ im Rahmen der Homburger
 Lesezeit**
 Der Eintritt ist frei
*Stadt Homburg in Zusammenarbeit mit
 dem Frauenkulturstammtisch*

Mittwoch, 19.10.

15.00 - 17.00 Uhr, Gemeindesaal der
 Prot. Kirche Beeden
**Besuch von der Polizeiinspektion
 Homburg Thema: „Sicherheit im Alter“!**
 Referent: Polizeioberkommissar Thomas

Clemenz

Treffen Frauenbund

Donnerstag, 20.10.

19.00 - 20.00 Uhr, Römermuseum
 Schwarzenacker, Edelhaus
**Vortrag: „Mord aus zarter Hand –
 cherchez la femme“ Schaufenster Barock:
 „Wenn Schokolade glücklich macht...“**
 Preis: 16,- € pro Person inkl. Eintritt
 Anmeldung erforderlich;
 Mindestteilnehmerzahl 15 Personen
 Infos unter www.roermuseum-schwarzenacker.de
Römermuseum Schwarzenacker

Sonntag, 23.10.

17.00 – 18.30 Uhr, Treffpunkt: Eingang
 Bahnhofshalle Hauptbahnhof
**Gästeführung: „Kurius und Furios - Was
 Homburg einmalig macht!“**
 Anmeldung unter touristik@homburg.de,
vhs@homburg.de oder 06841-101820
 Preis: 5 € / Erwachsener, 2 € / Kind
 Gästeführer: Marco König
 Infos: touristik@homburg.de oder
vhs@homburg.de
*VHS Homburg in Kooperation mit der
 Kreisstadt Homburg*

Mittwoch, 26.10.

14.30 – 16.30 Uhr, Treffpunkt:
 Wartebereich am Eingang der
 Schlossberghöhlen
**Familienführung: „Durch die
 Schlossberghöhlen auf den Schlossberg“**
 Anmeldung unter touristik@homburg.de,
vhs@homburg.de oder 06841-101820
 Preis: 10 € / Erwachsener, 5 € / Kind, 20 €
 / Familie jeweils inkl. Höhleneintritt
 Bitte an festes Schuhwerk denken
 Gästeführer: Matthias Wachmann
 Infos: touristik@homburg.de oder
vhs@homburg.de
*VHS Homburg in Kooperation mit der
 Kreisstadt Homburg*

Donnerstag, 27.10.

16.00 - 18.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz
 am „Gipfelkreuz“ des Homburger
 Schlossberges
**Themenrundgang: Herbstzauber auf dem
 Homburger Schlossberg - unterwegs
 zwischen Saar und Blies**
 Preis p. P. 6 €
 Anmeldung erforderlich; feste Schuhe,
 wetterfeste Kleidung und gute
 Grundkondition empfohlen! Die
 Durchführung ist wetterabhängig.
 Gästeführer: Klaus Friedrich
 Infos und Anmeldung: 06894-9630516
 oder kebsaarpfalz@aol.com
KEB Saarpfalz

FESTE UND VERANSTALTUNGEN

Montag, 03.10.

11.00 Uhr, Klosterruine Wörschweiler;
kein Shuttleservice!
Weinfest Wörschweiler
freier Eintritt
Infos: <https://www.saarpfalz-touristik.de/erlebnisse/veranstaltungen/veranstaltungskalender#/eventDate/46672ff1-5374-44ca-869f-9c36972c7ee4>
Veranstalter: Stiftung Klosterruine Wörschweiler und der Förderverein Klosterruine Wörschweiler

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 05.10.

von 14.00 – 17.00 Uhr, Arbeiterwohlfahrt-Ausbildungsstätten, Lappentascher Str. 100, Gebäude 10a, Erbach
Reparatur-Treff
Infos: Quartiermanagerin Elena Burgard, Tel. 06841-101485 oder 9898587, E-Mail elena.burgard@homburg.de
Veranstalter: Kreisstadt Homburg in Kooperation mit der AWO

Samstag, 29.10.

15.00 - 18.45 Uhr, Fiat Lux: Saison-Abschluss-Highlight im Röermuseum
Laternenbasteln ab 15 Uhr, Licherumzug ab 18.45 Uhr
reguläre Eintrittspreise des Museums (beinhaltet Bastelmaterial für Kinder)

Infos unter www.roermuseum-schwarzenacker.de
Röermuseum Schwarzenacker

MÄRKTE UND MESSEN

Samstag, 08.10.

8.00 Uhr – 16.00 Uhr, Gelände am Forum, Homburg
Größter Floh- und Antiquitätenmarkt Südwestdeutschlands
Standplätze gibt es vor dem jeweiligen Flohmarkt in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a, unter www.ticket-regional.de oder an allen Ticket-Regional-VVK-Stellen
Veranstalter: Homburger Kulturgesellschaft gGmbH
Jeden Dienstag und Freitag
auf dem Marktplatz Homburg
Wochenmarkt
Stadt Homburg

SPORT- VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 09.10.

14.00 Uhr, Homburg, Waldstadion
Fußballspiel Regionalliga Südwest: FC 08 Homburg – SSV Ulm 1846
Karten gibt es im VVK auf der Geschäftsstelle des FC 08 Homburg, Rondell 4, i.d.R. online unter tickets.fc08homburg.de sowie an den Tageskassen am Stadion
FC 08 Homburg

DARUM EUROPA!

www.volksbund.de/Europa



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.



Die Zeit heilt nicht immer alle Wunden

www.trauer-braucht-einen-ort.de



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Spendenkonto
Commerzbank Kassel:
IBAN DE23 5204 0021 0322 2999 00
BIC COBADEFFXXX

Jeder kann Opfer werden.
Wir sind an Ihrer Seite.

Opfer-Telefon: 116 006
www.weisser-ring.de

Tom Wlaschiha

Das Monatsmagazin für Ihre Stadt und Umgebung

Ihre freundliche Anzeigenberaterin

Medienberaterin **Silvia Schenk** informiert Sie gerne:
☎ 0176-31 60 33 53 oder silvia.schenk@es-heftche.de

Medienberaterin
Silvia Schenk

Mit Optimismus in die Zukunft

Die Floriade präsentiert eine Welt der wachsenden grünen Städte

Klimawandel, Energiekrise, Hitzerekorde, Wassermangel, Verwüstung, Unwetter, Missernten, Umweltkatastrophe und globale Abfallbelastung sind beängstigende Schlagworte unserer Zeit. Die letzten sieben Jahre waren die heißesten seit Beginn der Wetteraufzeichnungen.

In einigen Ländern (z.B. Kuwait) steigt seit wenigen Jahrzehnten die Anzahl der Tage mit Temperaturen über 50 Grad enorm an. Der lange unterschätzte Klimawandel hat längst begonnen. Die Armen trifft er am meisten, obwohl die Reichen die schlimmsten Umweltverschmutzer sind. Sie leben mit Ausbeutung von Menschen und Ressourcen im Überfluss, als hätten wir drei Erden zur Verfügung. Seit Jahrzehnten hören wir die



Blütenpracht auf der Floriade in Almere

Kassandrarufer der Wissenschaftler, die meisten Politiker reagieren nur halbherzig oder zu spät, vor allem Jugendliche sorgen sich um ihre Zukunft. Auf diese Hiobsbotschaften reagiert die Floriade 2022 in der niederländischen Stadt Almere – und bietet mit viel Optimismus innovative Lösungen an für eine lebenswerte Welt im Klimawandel. Almere liegt rund 30 Kilometer östlich von Amsterdam, ist eine junge, moderne und aufstrebende Stadt, die dem Meer abgerungen wurde, dort, wo in der Vergangenheit Sturmfluten das Land überschwemmten. Sie befindet sich auf einem trockengelegten IJsselmeerpolder und ihr Name bedeutet „Aal-Gewässer“. Seit 1970 (52 Einwohner) wächst sie beständig und ist heute mit rund 220.000

Einwohnern die achtgrößte Stadt der Niederlande. Ein idealer Standort für eine Zukunftsschau wie die Floriade. Darunter versteht man eine Gartenbau-Weltausstellung in den Niederlanden, die erstmals 1960 in Rotterdam stattfand. Seit der zweiten Floriade 1972 wird sie alle 10 Jahre veranstaltet,



Der futuristische deutsche Pavillonkomplex

2022 also in Almere. Als Expo ist sie eine internationale Ausstellung, bei der viele Länder und Gruppierungen in eigenen Pavillons Innovationen und Zukunftsvisionen zu einem bestimmten Thema präsentieren. Das Thema der aktuellen Floriade vom 14. April bis 9. Oktober 2022 lautet: „Growing Green Cities“ („Wachsende grüne Städte“). In dem sechzig Hektar großen Park werden lebenswerte, nachhaltige und unterhaltsame Perspektiven für eine grüne Zukunft vorgestellt. Die Länder präsentieren in zahlreichen Pavillonanlagen ihre kulturellen Besonderheiten, einheimische Pflanzen, insbesondere Blumen, Kräuter, Gemüse und Obst, aber



Fassadenbepflanzung an einem Universitätsgebäude im Floriadepark von Almere

auch ihre Ambitionen für eine bessere Zukunft. Ein farbenprächtiges Riesengewächshaus bietet herrliche Fotomotive und interessante Impulse für Privatpersonen, Kommunen und Länder, regt zum Nach- und Umdenken, zum Investieren und zugleich Sparen an. Jede Nation, die auf der Floriade mit einem Pavillon vertreten ist, veranstaltet während der sechsmonatigen Ausstellungszeit einen „Nationalen Tag“ mit einem lan-

destypischen Kulturprogramm: Musik, Tanz, Theater, Gesprächsrunden usw. Zudem sind im Ausstellungsgelände an verschiedenen Plätzen große und kleine Kunstwerke zu entdecken. Die Symbiose von Natur und Technik wird oft thematisiert, so etwa im „Kunstwald“ oder im niederländischen Pavillon „Nature Loves Technology“, der sich mit den Auswirkungen der Technologie auf unsere Lebenswelt beschäftigt. Hier werden Fortschritte der Evolution mit einer harmonischen Verbindung von Natur und Technik vorgestellt, etwa bei der Mode, Ernährung, Energie, biologischen Vielfalt und im Wohnungsbau. Die ökologischen Häuser der Zukunft sollen energiesparend sein, möglichst Sonnenkollektoren besitzen und die Umwelt nicht mit Schadstoff-Emissionen belasten. Ein Musterbeispiel bietet der deutsche Pavillon mit einem Garten zum Thema „Biotopia – Wachsende Gesellschaft“. Er stellt kreative Lösungen für ein nachhaltiges Zusammenspiel von Natur und wachsenden Städten vor. Im Flyer des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (unter der Leitung von Cem Özdemir) heißt es: „Machen wir unsere Stadt zu unserem Garten. Natur in der Stadt wirkt sich positiv auf unsere Ge-



Eberhard Jung, der Verfasser dieses Beitrags, vor dem farbenfrohen thailändischen Pavillon

sundheit aus, denn Feinstaub, Lärm und Hitze werden reduziert. Urbanes Grün verbessert das Wohnumfeld, schafft Platz für soziale Interaktionen und wertet Quartiere auf. Erholungs- und Begegnungsflächen tragen zu einem gesunden Stadtklima bei.“ Auch die Versorgungssicherheit mit regenerativen Energien wird thematisiert: „Für eine sichere, saubere und effiziente Energieversorgung sind Wind, Sonne, Wasserstoff und Biomasse die Energieträger der Zukunft.“ Gefordert werden „intelligente Antworten und Strategien für eine nachhaltige Lebensmittelproduktion und einen bewussten Konsum“ von umweltfreundlichem Essen. Überzeugende Beispiele veranschaulichen den modernen, ressourcenschonenden Gartenbau. Der Holzpavillon symbolisiert die moderne Stadt. Er verfügt über grüne Fassaden, einen Dachgarten mit Kräutern und Gewürzen, Sonnenkollektoren, Windturbinen, einen Wasserspielplatz usw. Auch andere Länder imponieren mit zukunftsweisenden Aktivi-

täten: In dem niederländischen Wohn- und Pflegezentrum Flora leben schon während der Floriade Menschen mit Demenz. Es enthält einen schönen Blumengarten mit Umgebung, in dem sich die Patient(inn)en nicht verlaufen können. Die farbenprächtigste Außenanlage ist bei Thailands Pavillon zu bewundern: mit Seerosenteich, Blumenbooten, herrlichen Zierpflanzen, Gemüse- und Kräutergarten. Ebenso erweist sich „ein wachsender chinesischer Bambusgarten“ als Publikumsmagnet, der die traditionelle chinesische Landschaftsarchitektur mit neuesten gärtnerischen Entwicklungen auf ästhetische Weise verknüpft. Der Wüstenstaat Katar, Gastgeber der Fußball-WM 2022, demonstriert seine Vision von der Begrünung der Wüste mit vielfältiger Vegetation als Basis für eine lebenswerte Zukunft. Der Wollverband Almere sorgt mit einem kunterbunten Pavillon für eine Augenweide. In übereinan-



Joy – symbolische Darstellung der Lebensfreude vor der Floriade-Kapelle

der aufgestapelten Gläsern mit Wasser und pflanzlichen Farbstoffen erzeugt man mit kostenloser Sonnenenergie Färbemittel für Wolle. Zudem projiziert die Sonne die Farben auf die Innenwand des Pavillons und erzielt damit einen wunderschönen Buntglaseffekt im Wohnbereich. Wohltuend setzt sich auch die „Stiftung Kirche auf der Floriade“ in Szene. Sie verweist auf die Vision im Buch der Offenbarung als Inspirationsquelle, in der die ideale Stadt beschrieben wird, umgeben von einem paradiesischen Garten. Aber nicht nur Obstbäume und Heilkräuter seien wichtig, sondern auch die „Früchte des Geistes“: „Freude, Frieden, Ge-

duld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung, Mitgefühl, Glaube, Hoffnung und Liebe.“ Diese geistigen Früchte werden mit 12 Kunstwerken symbolisch veranschaulicht, die um eine Kapelle angeordnet sind und zu einem meditativen Spaziergang einladen. Aufmerksamkeit verdient auch das Musikprogramm der Floriade: mehrere Musikveranstaltungen täglich, Mittagskonzerte von 180 verschiedenen Musikgruppen, klassische Konzerte, Musik auf den zahlreichen Terrassen von internationalen Bands usw.



Der bunte Pavillon des Wollverbandes Almere

Diesen Artikel und weitere Berichte auch unter: es-heftche.de

Diesen Artikel und weitere Berichte auch unter: es-heftche.de

Der unermüdliche Panflötenspieler aus Ecuador bleibt in guter Erinnerung. Lobenswert ist zudem die Einbindung von niederländischen Schüler(inne)n in die Expo, etwa mit Wunschzetteln auf der Utopia-Insel. Bemerkenswert sind aber auch die vielen Mitmachaktionen für Kinder als Repräsentanten der Zukunft. Eine bunte Mischung aus Entdecken (Lebensmittelwald, Spielplätze, Tierspuren

identifizieren), Schmecken, Riechen, Fühlen, Bewegung (ist gesund!) und Lernen sorgt für Spaß und sinnvolle Unterhaltung. Wer hat schon mal eine Brücke mit Flachsgeländer gesehen oder ein Plastikstrandhaus als Ergebnis eines Altmaterialrecyclings?

Die 850 Meter lange Seilbahn quer durch den Floriade-Park spiegelt ein nachhaltiges Verkehrsmittel der Zukunft wider. Grüne Mobilität mit geringem Stromverbrauch, zudem platzsparend! Eine Fahrt ist in der Eintrittskarte enthalten. Während nach der Floriade-Expo in den verschiedenen Gebäuden rund 600 Wohnungen im Sinne der Nachhaltigkeit entstehen sollen, wird die Seilbahn abgebaut und soll bei der Bundesgartenschau 2023 in Mannheim wieder zum Einsatz kommen.



Floriadebrücke mit Flachsgeländer

satz kommen.

Die Floriade in Almere bietet ein außergewöhnliches Erlebnis für Jung und Alt. Sie lädt die Weltgemeinschaft ein, gemeinsam und entschlossen Lösungen für eine lebenswerte Zukunft zu gestalten. Ein unterstützenswerter Ansatz, der jedoch weltweit zu wenig Wertschätzung findet! Bedeutende Länder, die den Klimawandel erheblich beeinflussen (z.B. die USA, Großbritannien, Brasilien u.a.) sind nicht vertreten. Die Fördergelder reichen nicht aus, so dass die Floriaden seit 1992 stets unter Millionenverlusten leiden. Ob in 10 Jahren wieder eine Floriade stattfindet, ist daher fraglich. Schade! Eberhard Jung



Die Seilbahn über der Floriadebühne und dem Flores-Wohnhaus

der aufgestapelten Gläsern mit Wasser und pflanzlichen Farbstoffen erzeugt man mit kostenloser Sonnenenergie Färbemittel für Wolle. Zudem projiziert die Sonne die Farben auf die Innenwand des Pavillons und erzielt damit einen wunderschönen Buntglaseffekt im Wohnbereich. Wohltuend setzt sich auch die „Stiftung Kirche auf der Floriade“ in Szene. Sie verweist auf die Vision im Buch der Offenbarung als Inspirationsquelle, in der die ideale Stadt beschrieben wird, umgeben von einem paradiesischen Garten. Aber nicht nur Obstbäume und Heilkräuter seien wichtig, sondern auch die „Früchte des Geistes“: „Freude, Frieden, Ge-



Jeder hat mal klein angefangen.

Wir helfen Ihnen mehr Kunden zu gewinnen...

... mit Werbung im Stadtmagazin „es Heftche“®.

Mehr als ein Monatsmagazin – Informativ, lehrreich, unterhaltsam

es Heftche
Das Monatsmagazin für Ihre Stadt und Umgebung

☎ **06841-1877324**

Fußballer engagieren sich für Nachwuchs

Jugendzeltlager war Dank Unterstützung ein Erfolg

Mit der Unterstützung vom Förderverein konnte sich die Jugend des SV Niederbexbach über Camp-Shirts beim tollen Feriencamp freuen. Zudem hat sich das Eiscafé Pedrini wieder spendabel gezeigt und einen neuen Satz Trikots für die F-Jugend gesponsert.

Vom 13.-14. August konnte der Sportverein Niederbexbach nach vielen, vielen Jahren der Abstinenz wieder ein Jugendcamp auf dem Sportplatz veranstalten. Etwa 25 Kinder von der G- bis zur D-Jugend waren an zwei Tagen voller Spiel und Spaß dabei. Die Betreuer stellten dafür ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine, so dass nie Langeweile aufkommen konnte. Es gab ein Schnuppertraining, eine Olympiade, Seifenrutschbahn, Nachtwanderung, Stockbrot, ein gemeinsamer Grillabend und viele Leckereien aus der Campküche. Die jungen Kicker durften in einem großen Indianerzelt schlafen und erlebten auf der Anlage des Sportvereins zwei super schöne Tage mit ihren

Freunden und den Trainern des SVN. Dies zeigt, dass die Jugendabteilung wieder lebt und durch viele Helfer auch unterstützt wird. Besonderen Dank geht an den Förderverein mit seinen Shirt-Spenden, Peter Rühmkorf und der Fortuna Bexbach für die Bereitstellung der Zelte sowie dem SVN und der SPD Niederbexbach für die finanzielle Unterstützung. Die Kinder und Eltern waren durch die Bank weg begeistert und hoffen auf eine Wiederholung oder eine ähnliche Veranstaltung auch im nächsten Jahr.

Förderverein des SV Niederbexbach unterstützt das Jugendzeltlager

Bekanntlich hat sich der Förderverein des SV Niederbexbach Ende letzten Jahres neu aufgestellt und seine Aktivitäten im Bereich Bandenwerbung und Sponsoring wieder deutlich verstärkt. Beim Jugendzeltlager des Vereins war der Vorsitzende Rainer Kipf zu Besuch und konnte eine Spende an Jugendleiter Alexander Georg übergeben. Der Förderverein spendete die „Camp-Shirts“ für die jungen Spieler sowie die Betreuer. Georg

bedankte sich beim Förderverein für dessen Engagement und verzeichnete ein sehr erfolgreiches Jugendzeltlager mit integriertem Schnuppertraining. Der Förderverein ist momentan auch verstärkt an der Erneuerung der Bandenwerbung dran, um neue Kunden zu akquirieren. In naher Zeit veröffentlicht das Team um Rainer Kipf auch einen Flyer mit den Konditionen der Bandenwerbung sowie möglicher, weiterer Aktivitäten.

Trikotspende vom Eiscafé Pedrini




Die Jugendabteilung des SVN konnte sich beim Jugendzeltlager über eine weitere Spende freuen. Das mittlerweile sehr bekannte und für seine leckeren Eiskreationen bekannte „Eiscafé Pedrini“, welches am Aloys-Nesseler-Platz in Bexbach zu finden ist, übergab an Jugendleiter Alexander Georg neue Trikots für die F-Jugend. Der Verein bedankt sich ganz herzlich für die tolle Spende und wünscht dem Eiscafé weitere tolle Jahre im Herzen von Bexbach.

Unter www.sv-niederbexbach.de können Sie sich über den SV Niederbexbach gerne informieren. Dort finden Sie die aktuellen Termine, Mannschaften und vieles mehr. ■



Oh!lio
himmlisch italienisch

*Wir laden Sie ein zur himmlisch
italienischen Auszeit im Oh!lio.*

-  Traditionell italienische Küche, neu interpretiert
-  Familienfreundlich
-  Caterings zu jedem Anlass

**Reservieren Sie noch heute unter: reservierungen@ohlio.de
oder telefonisch unter: Tel. 06841 - 97 29 99 0**

Oh!lio | Marktplatz 1 | 66424 Homburg
www.ohlio.de

Die Kindersseite

Sanfte Riesen, die Deutschen Doggen

Für den Oktober haben wir uns für euch wieder eine Hunderasse ausgesucht, die wir euch gerne etwas näher vorstellen möchten. Es handelt sich dabei um eine der größten Hunderassen der Welt, die Deutsche Dogge, die gerne auch als sanfte Riesen bezeichnet werden.

Mit einem Gewicht von 50 bis 90 Kilogramm, einer Widerristhöhe von mindestens 80 Zentimeter bei Rüden und 72 Zentimeter bei Hündinnen zählen die Deutschen Dog-



Charisma C'est L'amour vom Garten der Schönheit ist eine wunderschöne Deutsche Dogge © Chris Müller-Pies

gen zu den größten Hunden der Welt. Es gibt diese Hunderasse schon sehr lange, nämlich seit Anfang des 16. Jahrhunderts. Früher, als die Menschen noch zur Jagd gehen mussten, waren die riesigen Hunde zur Jagd auf Bären und Wildschweine gezüchtet. Im 19. Jahrhundert waren die Doggen nicht mehr wichtig für die Jagd, man kam davon ab Großwild zu erlegen. Fast wäre diese tolle Hunderasse dann verschwunden, aber es gab Menschen aus der Gegend um Ulm, die diese Rasse sehr mochte, sie züchteten weiter und legten besonders Wert auf ein sanftes und freundliches Wesen. Dies ist auch gelungen, denn Doggen sind sehr verschmuste und freundliche Tiere. Natürlich gilt auch

hier, dass man einen Hund gut erziehen muss, denn vom Grund her kann jede Hunderasse gefährlich werden, ganz egal ob groß oder klein. Doggen sind sehr verspielt und man hat oft das Gefühl, dass sie gar nicht wissen wie groß oder schwer sie sind. Es kann durchaus passieren, dass so ein Riesenhund versucht einem auf den Schoss zu klettern, weil er kuscheln will. Grundsätzlich sind Doggen sehr soziale Hunde, sie verste-



So ein Doggen-Welpen ist schon extrem niedlich © Chris Müller-Pies

hen sich gut mit Mensch und anderen Tieren. Fremden gegenüber sind sie erst misstrauisch und brauchen etwas Zeit bis sie sich nähern. Aufgrund ihrer Größe benötigt die Deutsche Dogge natürlich viel Platz, daher sollte man sich sehr gut überlegen, ob diese Hunderasse für einen geeignet ist. Es wäre auch wichtig, dass sie nicht viele Treppen steigen muss, denn das würde auf Dauer den Knochen der schweren Hunde schaden. Natürlich ist für jeden Hund ein Garten schön und man kann auch gerne ausgedehnte Spaziergänge mit ihnen machen. Wie schon gesagt sind Doggen sehr verschmuste Tiere, die aber aufgrund ihrer Körpergröße schien Eindruck machen und daher sehr gut als Wachhunde geeignet sind. Doggen gibt es in verschiedenen Farben, herzig zählen „Gefleckt und schwarz“, „Blau“ und „Gelb und Gestromt“! Schön sind sie alle. Hat man sich nun für diese Rasse entschieden, sollte man sich gut nach einem seriösen Züchter umsehen. Das ist wichtig, da ein Hund von einem unseriösen Züchter oft dazu neigt krank zu werden, das gilt übrigens für alle Hunderassen. Ist der Welpen nun da, sollte man sofort mit der

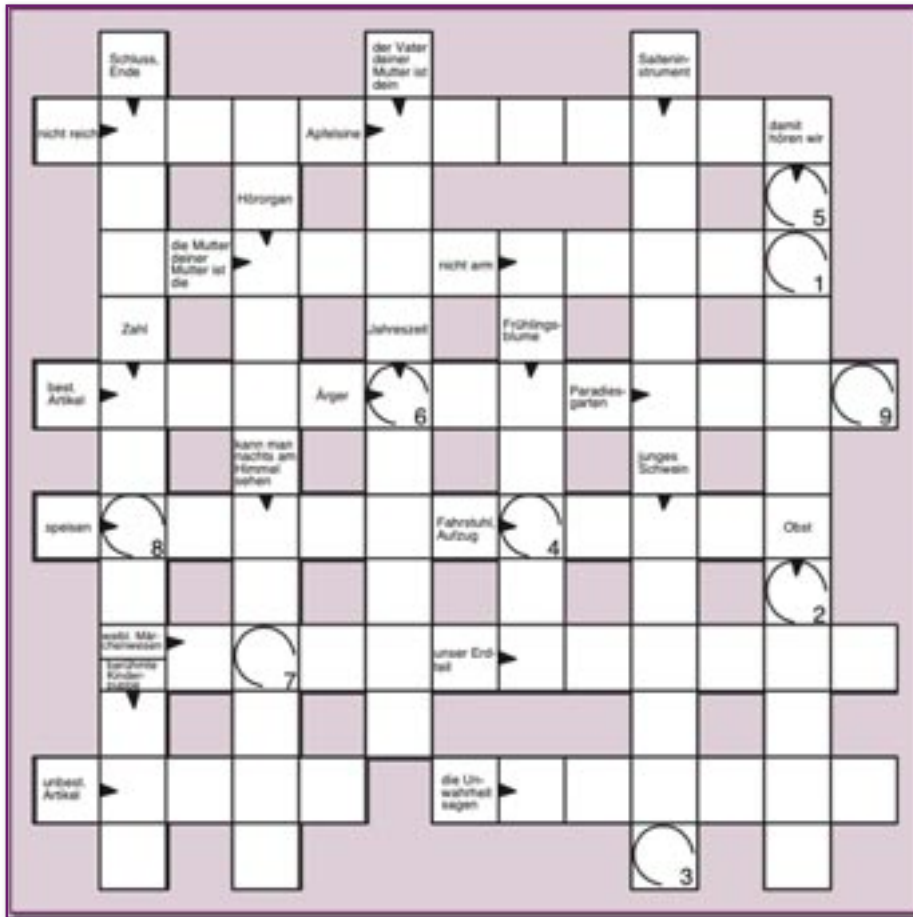


Coeur de Lion vom Garten der Schönheit kann durchaus auch mal albern sein © Chris Müller-Pies



Die stolze Mama mit zwei ihrer Welpen © Chris Müller-Pies

liebvollen, aber konsequenten Erziehung beginnen. Da Doggen sehr sensibel sind, reagieren sie sehr gut auf positive Verstärkung, mit Strenge und Härte können sie nicht so gut umgehen. Sicher kann euch und eurer Familie da auch eine Hundeschule oder ein Doggen-Club (<https://www.ddc-og-saarbruecken.de>) helfend zur Seite stehen. Wenn ihr euch für eine Deutsche Dogge entscheidet, dann habt ihr einen tollen Freund, der sehr lieb und verschmust ist und dennoch mächtig Eindruck macht. Ein wirklicher Familienhund, mit dem man sehr viel Freude haben kann. Unter <https://www.garten-der-schoenheit-doggen.com> gibt es tolle Informationen über eine Zucht der deutschen Doggen in Neunkirchen, die uns auch die Bilder zur Verfügung gestellt hat. Über Doggen kann man sich auch unter <https://www.mein-haustier.de/hunderassen/deutsche-dogge/> informieren. ot/Fotos: Chris Müller-Pies



Unser Kreuzgitterrätsel

Im letzten Monat waren einige von euch wieder ganz besonders schnell. Wir hatten noch gar nicht alle Exemplare unseres Stadtmagazins ausgefahren, da waren schon die ersten Lösungen des Rätsels da! Schön, aber ihr wisst ja: Die Gewinnchancen sind für alle gleich.

rechtzeitig bei uns an. Vielleicht seid ihr dann im nächsten Monat unter den fünf Gewinnern, die einen Gutschein von uns bekommen. Eine Anleitung braucht ihr Ratefuchse ja wohl nicht mehr! Schreibt das Lösungswort, das wie immer gut in die Zeit passt, an:

Die Lösung lautete:

„ERNTE DANK“

Wir haben wieder fünf Gewinner unter Ausschluss des Rechtsweges gezogen:

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Pascal Schüler, Homburg

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Ida Emich, Waldmohr

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Marion Pempe, Homburg

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Jaron Mielchen, Neunkirchen

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Mila Weißler, Bexbach-Höchen

Herzlichen Glückwunsch!

In diesem Monat stehen noch Ferien ins Haus! Wenn ihr die Antwort vor Ferienbeginn an uns losschickt, kommt sie noch

Stadtmagazin „es Heftche“[®]
für Homburg und Umgebung

per E-Mail oder über unser Kontaktformular unter www.es-heftche.de

Stichwort: Kinderseite HOM
kinderraetsel@es-heftche.de
HOM.es-heftche.de

Ganz wichtig ist, dass ihr euren Absender in die Mail schreibt. Wenn ihr unsere Onlineversion unter hom.es-heftche.de besucht, findet ihr dort unter „Gewinnspiele“ einen Button mit „Kinderrätsel-Teilnahme“. Klickt ihr darauf, braucht ihr nur noch das Formular auszufüllen und abzusenden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, Einsendeschluss ist der 15. Oktober 2022.

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche[®]
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Werde auch Du Fan

Finde uns auf
Facebook

facebook.com/esHeftche

Witzig in den Oktober

Lachen ist gesund, darum haben wir anstatt eines Silbenrätsels mal ein paar Witze für euch. Viel Spaß!

Im Restaurant klingelt das Telefon. Der Ober geht ran: „Ja bitte?“ Am anderen Ende der Leitung: „Kann ich bei Ihnen einen Tisch für vier Personen bestellen?“ Ober: „Wie oft soll ich das noch sagen? Wir sind ein Restaurant und kein Möbelhaus!“

Der Großvater erzählt dem kleinen Michael: „Als ich in Alaska war, wurde ich von acht Wölfen angefallen!“ „Aber Opa, letztes Jahr hast du gesagt, es seien vier Wölfe gewesen!“ „Da warst du noch zu jung, um die ganze Wahrheit zu erfahren!“

Paul zerscheppt in der Wohnung seines Onkels eine große Vase. Der Onkel stammelt: „Die Vase war aus dem 17. Jahrhundert!“ Darauf Paul erleichtert: „Gott sei Dank, ich dachte schon, sie sei neu!“

Erwischt der Nachbar Fritzchen beim Äpfel klauen: „Das hab ich gesehen! Wo ist dein Vater?“ Fritzchen antwortet artig: „Zwei Äste über mir, Herr Nachbar!“

„Moni, jetzt iss aber endlich die Suppe auf! Viele Kinder wären froh, wenn sie nur die Hälfte davon hätten.“ „Ich auch!“

Geht ein Mann in die Bäckerei und sagt: Ich möchte 99 Brötchen.“ Sagt der Bäcker: „Dürfen es auch 100 sein?“ Antwort der Mann: „Wer soll denn die alle essen?“

Fragt ein Mann im Restaurant: „Herr Ober, warum steht denn da Spinat?“ Der Ober: „Der Küchenchef hat gesagt, ich soll Spinat mit Ei schreiben!“

Wir wünschen euch viel Spaß mit unserer Kinderseite. Und denkt daran:
Am 31. Oktober ist Halloween

Der Rechtsexperte informiert

Fachanwaltskanzlei Fries und Herrmann berät Sie gerne



Liebe Leserinnen und Leser, auch in dieser Ausgabe wird Sie Klaus Herrmann von der Fachanwaltskanzlei Fries und Herrmann im Stadtmagazin „es

Heftche“® rund um Ihre Rechte informieren. Alle bisher veröffentlichten Teile finden Sie auch im Internet auf unserer Webseite www.es-heftche.de.

Ist mein Testament – soweit überhaupt vorhanden – fehlerfrei, vollständig und (noch) aktuell?

Vielfach beruhen erbrechtliche Streitigkeiten – sowohl außergerichtlich, aber auch immer häufiger vor Gericht – auf fehlerhaften, unvollständigen und nicht mehr aktuellen Testamenten. Auch gravierende Formfehler, die zur vollständigen Nichtigkeit (auch inhaltlich gut formulierter!) Testamente führen, sind häufig festzustellen. Unklare Formulierungen in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht tun ein Übriges dazu, völlig unnötige Prozesse entstehen zu lassen. Und diese Prozesse finden regelmäßig im engsten oder auch weiteren Familienkreis statt – und hinterlassen Streitigkeiten und Narben über Generationen hinweg. Von den physischen, psychischen und finanziellen Belastungen, die solche Streitigkeiten in der Familie nach sich ziehen, gar nicht zu reden. Vielfach führen fehlerhafte oder unvollständige Testamente auch zum Verlust des mühsam ersparten Vermögens einer ganzen Familie – wenn das Familienvermögen durch fehlerhafte oder unglücklich formulierte Testamente in „falsche Hände gerät“. Dann freut sich vielleicht der – gar nicht bekannte – Großcousin als der ermittelte gesetzliche Erbe!

Häufige Fehler:

- Testament ist nicht vollständig handschriftlich niedergeschrieben (Textpassagen mit Schreibmaschine/Computer geschrieben bzw. Anlagen beigelegt, die nicht handschriftlich verfasst sind) – Testament ist unwirksam!
- Testament ist nicht sicher aufbewahrt bzw. hinterlegt: Nach Eintritt des Todesfalls wird das Testament nicht aufgefunden. Grund-

sätzlich kann nur das Original eines Testamentes eröffnet werden. Ist es nicht vorhanden, gelten frühere Testamente oder gar die gesetzliche Erbfolge!

- Es werden die Begriffe Erbe und Vermächtnisnehmer verwechselt: Der Erbe ist mit einer bestimmten Quote Rechtsnachfolger des Erblassers; dem Vermächtnisnehmer wird lediglich ein bestimmter Gegenstand, ein Geldbetrag oder ein quotaler Anteil als reiner Rechtsanspruch gegen den Erben/die Erben zugewiesen.

- Es werden künftige Nachlassgegenstände an Personen zugeordnet, die später nicht mehr im Nachlass sind bzw. später eine Werterhöhung oder Wertminderung aufweisen (z.B. Ackerfläche wird Bauland); dann gerät die gesamte Vermögenszuordnung im Testament „aus dem Gleichgewicht“. Gleiches gilt, wenn eingesetzte Erben nicht mehr leben (Wer wird Ersatzerbe?)

- Bei der Vermögensaufteilung werden die auszuschöpfenden Erbschaftsteuer – Freibeträge nicht beachtet – oftmals mit erheblicher Erbschaftsteuerbelastung für die Erben oder gar Herbeiführung einer Steuerskatastrophe für das Familienvermögen!

- Bei Kindern mit Handicap (Behinderung, Verschuldung, Bezug von ALG II, Privatsolvenz etc.), wird versäumt, durch entsprechend rechtssichere Formulierungen einen Zugriff auf die Erbschaft zu vermeiden – hier freuen sich dann in erster Linie der Sozialversicherungsträger bzw. die Gläubiger über die Erbschaft!

- Bei einem Ehegattentestament wird versäumt, dem überlebenden Ehegatten für den Schlusserbfall (Tod des Längstlebenden) die Möglichkeit einzuräumen, nach dem Tode des erstversterbenden Ehegatten die gemeinsam festgelegte Erbfolge – regelmäßig für die Kinder – noch einmal abzuändern. Ein Kind wendet sich vollends von dem längstlebenden Ehegatten ab – eine Abänderung ist aber mangels einer (möglich gewesen) Abänderungsklausel nicht mehr möglich.

- Übersehen der Möglichkeit einer Testamentsvollstreckung: Bei Personen, die in einer Erbengemeinschaft leicht untereinander in Streit geraten könnten, sollte dringend überlegt werden, für die Erbauseinandersetzung einen Testamentsvollstrecker einzuset-

zen. Dies kann im Übrigen auch ein Miterbe selbst sein. Auch für die Verwaltung des Vermögens von Erben, die zwar volljährig sind, aber vielleicht Gefahr laufen, „das Erbe zu verjubeln“, kann für einen bestimmten Zeitraum (z.B. Vollendung 21., 23., 25. Lebensjahr) ein Dauertestamentsvollstrecker eingesetzt werden, der das Geld zusammenhält und für eine gute Ausbildung des jungen Erben sorgt.

- Versäumen einer Auflage bei einer Vereinigung/Stiftung
Zunehmend werden (nicht nur bei kinderlosen künftigen Erblassern) Vereinigungen oder Stiftungen als Erbe eingesetzt. Hier sollte aber unbedingt daran gedacht werden, dass diese Vereine etc. testamentarisch eine Auflage erhalten, für welche Zwecke bzw. welches Projekt das Geld auch tatsächlich verwendet werden soll
Schließlich hat man ja gewisse Vorstellungen, was diese Organisation mit dem Erbvermögen bewirken soll!

Flankierend zu einem rechtssicheren Testament sollten immer für die lebzeitige Vorsorge erstellt werden:

- General-Vorsorgevollmacht für die Vermögensangelegenheiten und die persönlichen Angelegenheiten mit Hauptbevollmächtigten und weiteren Bevollmächtigten. Um ganz gezielt eine rechtliche Betreuung zu vermeiden und Gewissheit zu haben, welche Personen später für einen sorgen, falls man dies nicht mehr selbst (ausreichend) kann bzw. Entlastung benötigt.
- Patientenverfügung nach der neuesten Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes im Hinblick auf die einzelnen Regulationssituationen und die daraus folgenden zu unterlassenden Maßnahmen mit Einbezug der Palliativmedizin. Hier sind reine Formblatt-Vordrucke unbedingt zu vermeiden!

Leicht könnten sämtliche Fehler und Unvollständigkeiten vermieden werden, wenn rechtzeitig eine Fachanwaltskanzlei für Erbrecht bzw. ein VorsorgeAnwalt zur Beratung bzw. zur Formulierung der entsprechenden Dokumente aufgesucht wird. Eine Fachanwaltskanzlei für Erbrecht wird Sie auch über die Kosten beraten. Die Kosten für die Gestaltung von vollständigen und rechtswirksamen Testamenten und die Abfassung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen sind im Regelfall weitaus günstiger als spätere erbrechtliche Auseinandersetzungen – namentlich wenn die Gerichte bemüht werden müssen. Dann richten sich die Kosten nach dem sog. Streitwert – vielfach na-

türlich ein sechsstelliger Betrag als Grundlage für die Gerichtskosten und Anwaltskosten. Dies kann leicht durch vorherige fachanwaltliche Tätigkeit vermieden werden.

Zögern Sie daher nicht, Ihre Fachanwältin für Erbrecht/Ihren Fachanwalt für Erbrecht/Ihre VorsorgeAnwältin/Ihren VorsorgeAnwalt zu konsultieren!

Weitere interessante Informationen über die Kanzlei Rechtsanwältin Monika Fries & Rechtsanwalt Klaus Herrmann, Ihre Fachanwaltskanzlei für Erbrecht, Vermögensnachfolge sowie Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung: Schlossbergstraße 2, 66440 Blieskastel, Telefon 06842-2523 oder 06842-53022, E-Mail: kanzlei@fries-herrmann.de. Infos auch online unter: fries-herrmann.de. ■

Weltmeisterin für besondere Leistungen geehrt

Christine Ecker ins Goldene Buch der Stadt eingetragen

Die Homburger Leichtathletin Christine Ecker vom LC DJK Erbach hat sich am Donnerstag, 1. September 2022, im Rathaus in das Goldene Buch der Stadt eingetragen. Christine Ecker ist kürzlich Weltmeisterin im Diskuswerfen in der Klasse W55 geworden. Bei der Leichtathletik-WM in Finnland holte sie mit einer Weite von 36,03 Metern die Goldmedaille.

rikaturisten Dr. Peter Hilzensauer sowie eine Flasche Bürgermeisterwein. Auch Dr. Eric Gouverneur und Astrid Bonaventura gratulierten der Leichtathletin und lobten sie als großartige Sportsfrau und überreichten ihrerseits Geschenke. Willi-Günther Haßdenteufel und Monika Eller vom DJK-Verband



Der Sportbeigeordnete Dr. Eric Gouverneur, Christine Ecker und Bürgermeister Michael Forster, sowie hinten, die Vorsitzende des Stadtverbands für Sport, Astrid Bonaventura, Trainerin Karin Becker sowie Monika Eller und Willi-Günther Haßdenteufel, die Sportwartin und den Vorsitzenden des DJK-Verbandes der Diözese Speyer (von links)

Gemeinsam mit Bürgermeister Michael Forster und dem Sportbeigeordnete Dr. Eric Gouverneur trug sich Christine Ecker in das Goldene Buch ein. Mit dabei waren auch die Trainerin der LC DJK Erbach, Karin Becker, die Vorsitzende des Stadtverbands für Sport, Astrid Bonaventura, sowie Willi-Günther Haßdenteufel und Monika Eller, der Vorsitzende und die Sportwartin des DJK-Verbandes der Diözese Speyer. Bürgermeister Forster gratulierte der erfolgreichen Sportlerin herzlich zu ihrem Weltmeistertitel und hob nicht nur ihre großartigen sportlichen Leistungen, die sie seit Jahrzehnten erbringt, hervor, sondern wies auch auf die einzigartige Persönlichkeit von Christine Ecker hin. So sei sie auch durch ihre positive Einstellung zum Sport, durch ihren Ehrgeiz und ihre Leistungsbereitschaft ein Vorbild auch für junge Sportlerinnen und Sportler sowie eine Botschafterin der Stadt Homburg weit über die Landesgrenzen hinaus. Neben einem Blumenstrauß erhielt Christine Ecker vom Bürgermeister noch eine Zeichnung des Ka-

zeichneten die Weltmeisterin mit dem DJK-Sportehrenzeichen in Silber für hervorragende sportliche Leistungen aus. Christine Ecker bedanke sich für die Glückwünsche und Auszeichnungen und berichtete von ihren Wettkämpfen in den vergangenen Jahren und den vielen Erlebnissen und Begegnungen mit vielen bekannten Sportlerinnen und Sportlern aus zahlreichen Ländern. Sie machte auch deutlich, dass sie weiterhin an ihrem Sport festhalten und auch für den Nachwuchs da sein werde.

In der Leichtathletik-Datenbank unter <https://www.leichtathletik-datenbank.de> finden Sie viele interessante Informationen über die Sportart, Athleten und vieles mehr.

Text und Fotos:

Pressestelle Stadt Homburg

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche

Das Monatsmagazin für Ihre Stadt und Umgebung

Meinungen · Trends · Tipps
Veranstaltungen und Vereinsleben

Werde auch Du Fan

 **Finde uns auf Facebook**

facebook.com/esHeftche

§

FRIES & HERRMANN

Anwaltskanzlei

Fachanwälte für Erbrecht, Familienrecht und Verkehrsrecht
VorsorgeAnwälte (Vorsorgevollmacht u. Patientenverfügung)
Testamentsvollstreckung, Vermögensnachfolgeplanung

Kanzlei Blieskastel
Schlossbergstraße 2
66440 Blieskastel
Tel.: (0 68 42) 25 23
Fax: (0 68 42) 5 25 59
kanzlei@fries-herrmann.de


Mitglied bei VorsorgeAnwalt e.V. (www.vorsorgevollmacht-anwalt.de)
DSE Geschäftsstelle Deutsche Schiedsgerichtbarkeit für Erbstreitigkeiten



Kanzlei am Rotenbühl
66123 Saarbrücken-Rotenbühl
(Post nur über Kanzlei Blieskastel
Tel.: (06 81) 91 00 30 61
Fax: (0 68 42) 5 25 59
kanzlei@fries-herrmann.de

Dreiklang von Literatur, Kunst und Musik

Diesjährige HomBuch zeigte ein spannendes Programm

In diesem Jahr konnte endlich wieder eine HomBuch stattfinden. Nach dem krankheitsbedingten Rückzug von Uli Burger, dem Gründer der Veranstaltung hat die HOM & BUCH Kulturmanagement GmbH zum ersten Mal die Verantwortung als Veranstalter übernommen.

Eröffnet wurde die diesjährige Ausgabe der HomBuch im Homburger Siebenpfeiffer-Haus mit einer exklusiven Lesung des Schauspielers Joachim Meyerhoff. Die Schirmherrschaft hatte Ministerpräsidentin Anke Rehlinger übernommen. Ein großartiger Schauspieler und Bestseller-Autor – Auf diese Weise lässt sich die Person von Joachim Meyerhoff treffend beschreiben. Geboren im Jahr 1967 in Homburg/Saar als Sohn eines Psy-

ne Literatur einmal in seiner Heimatstadt vorstellen zu können. Hans-Joachim Burgardt eröffnete die HomBuch 2022 mit sehr herzlichen Worten, mit denen er sich auch bei Vera Backes, Jasmin Hahn, Markus Hahn, Frank Johannsen, Julia Johannsen, Birgit Klein und Peter König bedankte, die mit ihm als Team diese großartige Veranstaltung konzeptionell weiterentwickelt und umgesetzt haben. „Alle im Team engagieren sich mit Herz und Leidenschaft für den Dreiklang von Literatur, Kunst und Musik. Wir arbeiten aus Überzeugung für die Kultur-Stadt Homburg. In dieser Hinsicht verstehen wir uns auch als Botschafter der saarländischen Lebensart. Unsere Autorinnen und Autoren, Künstler und Musiker fühlen sich bei uns willkommen und danken uns mit lobenden Worten. Nachzulesen auf unserer Homepage unter www.hombuch.de/Gästebuch. „Professionell und familiär“ – das ist unser



Das Team der HomBuch hat es geschafft eine exzellente Veranstaltung mit neuen Akzenten auf die Beine zu stellen (v.l. Birgit Klein, Frank Johannsen, Jasmin Hahn, Markus Hahn, Peter König, Vera Backes und Hans-Joachim Burgardt) © HomBuch

chirurgie-Direktors entwickelte er seine Schauspiel-Laufbahn gerade im Bereich des Theaters so konsequent, dass er Mitglied-schaften im Ensemble des Wiener Burgtheaters und aktuell des Berliner Schauspielhauses vorweisen kann. Neben seiner schauspielerischen Tätigkeit hat sich Meyerhoff über die Jahre auch als Buchautor hervorgetan und sich mit seinen Werken immer wieder einen Platz auf der Spiegel-Bestsellerliste gesichert. Das hat das Organisationsteam der HomBuch in diesem Jahr zu Anlass genommen, Joachim Meyerhoff in seine alte Heimat Homburg einzuladen, um die HomBuch 2022 im Siebenpfeiffer-Haus zu eröffnen. Diese Einladung nahm Meyerhoff gerne an, denn es war ihm eine große Freude, sei-

nen Anspruch. Danke sagen wir allen Freundinnen, Freunden, Unterstützern und Geschäftspartnern. Besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, insbesondere unserem Hauptsponsor, Dr. Theiss Naturwaren. Ein so anspruchsvolles Programm wäre ohne diese Unterstützung nicht realisierbar!“ Die HomBuch 2022 fand an verschiedenen Orten in der Universitäts- und Kreisstadt ihr Zuhause, so gab es Veranstaltungen im Siebenpfeiffer-Haus, im Schlossberg Hotel und in der Galerie Julia Johannsen. Wie schon erwähnt fand die Auftaktveranstaltung mit Joachim Meyerhoff statt, der seinen bisher unveröffentlichten sechsteiligen Zyklus „Alle Toten fliegen hoch“, bei der HomBuch exklusiv präsentierte. In all seinen Erzählungen und



Mit Humor und Witz gelang es dem Autor Joachim Meyerhoff, das Homburger Publikum zu begeistern © Ingo Pertramer

Schilderungen ließ Meyerhoff eine komische Note nicht aus, was das Publikum absolut begeisterte und den Abend zu einem literarischen Erlebnis werden ließ. Am 2. Tag der Veranstaltung stand der „Markisenmann“ mit dem Schriftsteller, Kolumnist und Vorleser Jan Weller auf dem Programm. Weller las aus seinem Buch in dem es um die fünfzehnjährige Kim geht, die ihren Vater noch nie gesehen hat. Die Veranstaltung fand ebenfalls im Siebenpfeifferhaus statt, dort wurde auch ein Tag später eine Sneak Preview auf „100 Jahre Radio in Deutschland-100 Jahre im Radio“ gezeigt. Diemut Roether, Hans Sarkowicz und Clemens Zimmermann hatte aus diesem Anlass zahlreiche Autorinnen und Autoren um sich versammelt, die das Medium Radio mit all seinen Facetten betrachteten, beschrieben und analysierten. Der bekannte Musiker Gregor Meyle konnte dann freitags die Gäste im Ballsaal des Schlossberg Hotel Homburg begeistern. Der musikalische Geschichtenerzähler schaffte es seine begeisterten Zuhörer mitzunehmen auf eine wundervolle Reise



Gregor Meyle gab ein Konzert im Ballsaal des Schlossberg Hotels © Ralf Schonenberg

mit tollen Tönen. Hans Sarkowicz stellte in der Galerie Julia Johannsen am Samstag Geschichten von Hans Fallada (75. Todestag von Hans Fallada: „Warnung vor Büchern“)

vor, die vom Schauspieler Ulrich Noethen für das beim Hessischen Rundfunk und bei Osterwold Audio erschienene Hörbuch aufgenommen wurden. Hans Sarkowicz wurde u.a. mit dem Deutschen Hörbuchpreis und dem Hessischen Journalistenpreis ausgezeichnet. Am gleichen Tag stellte Andreas Pflüger sein neues Werk „Ritchie Girl“ vor, das von Schuld und Scham, Wahrheit und Lüge, aber auch von Hoffnung und der Kraft der Liebe erzählt. Die Geschichte von Paula Blum spielt in der Nachkriegszeit. Am Sams-



Brigitte Glaser schreibt Bücher für Jugendliche und Krimis für Erwachsene
© MEYER ORIGINALS

tag wurde es im Siebenpfeifferhaus kriminalistisch, Alexander Oetker las aus Luc Verlains fünftem Fall „RUE DE PARADIES“, begleitet wurde die Veranstaltung mit Musik von Nicole Jeanne Havener-Diener. In „Fragen an den Autor“ stellte am Sonntagvormittag Klaus Scherer im Gespräch mit Kai Schmieding (SR2) sein im Oktober erscheinendes Buch „Kugel ins Hirn“ vor, hier berichtet der NDR-Investigativjournalist über Hass und Hetze im Netz, hat mit Staatsanwälten, Richtern und Polizisten gesprochen und dabei erfahren, wie schwierig es ist, Hetzern auf die Spur zu kommen. Mit der Lesung von Brigitte Glaser, die ihren Roman „Kaiserstuhl“ vorstellte, ging eine erfolgreiche und gut besuchte HomBuch zu Ende. Das Buch handelt von zwei Menschen, die durch die Zeit des Krieges getrennt wurden und die zarten Anfänge des europäischen Traums.

Man darf sich schon auf die HomBuch 2023 freuen, die sicherlich wieder mit interessanten Veranstaltungen und Themen aufwarten kann. Weitere Informationen zur HomBuch finden Sie unter www.hombuch.de. ■

Ein guter Tag für Blieskastel

Fördermittel wurden zugesagt

Die Stadt Blieskastel hatte Fördermittel im Programmbereich „Lebendige Zentren – Erhalt und Entwicklung der Stadt- und Ortskerne“ aus dem aus Bundes- und Landesmitteln gespeisten Städtebauförderprogramm beantragt. Nun überbrachte der saarländische Innenminister Reinhold Jost den Fördermittelbescheid in Höhe von 114.000 Euro.

„Ein guter Tag für Blieskastel! Damit können wir die erfolgreiche und nachhaltige Sanierung der denkmalgeschützten Blieskasteler Altstadt fortsetzen“, so kommentierte der Beigeordnete Guido Freidinger die Überreichung eines Förderbescheides durch den saarländischen Innenminister Reinhold Jost. Der Beigeordnete hatte in Vertretung des Bürgermeisters anlässlich des Tages der Städtebauförderung in der Quierschieder „Q.lisse“ den Förderbescheid in Empfang genommen. Die Stadt hatte Fördermittel im Programmbereich „Lebendige Zentren – Erhalt und Entwicklung der Stadt- und Ortskerne“ aus dem aus Bundes- und Landesmitteln gespeisten Städtebauförderprogramm beantragt. Zusammen mit den zusätzlichen Eigenmitteln kann die Stadt damit weitere 171.000 € zur Sanierung von denkmalgeschützten Gebäuden in der Blieskasteler Innenstadt investieren. „Davon profitieren auf

der Grundlage der vom Stadtrat beschlossenen Richtlinien insbesondere private, Eigentümer bei der Sanierung und Renovierung Ihrer innerstädtischen Immobilien. Ein wei-



Der Beigeordnete Guido Freidinger sichtlich erfreut bei der Bescheid-Übergabe durch den saarländischen Innenminister Reinhold Jost (rechts im Bild) © Guido Freidinger

terer wichtiger Schritt zur Erhaltung des in dieser Geschlossenheit im Saarland einzigartigen barocken Stadtkerns“, so der Beigeordnete in seinem Dank an den Minister abschließend.

Unter blieskastel.de finden Sie viele weitere Informationen über die Barackstadt. ■

Besuchen Sie unsere Bäderausstellung



**FLIESEN
HEIZUNG
SANITÄR
und mehr**



- Badplanung mit 3D
- Baderneuerung
- komplett aus einer Hand
- Kundendienst
- Beratung für Selbsterbauer



ALOIS SIMON GMBH

Lappentascher Str. 25 · 66424 HOM.-ERBACH
Tel. 0 68 41 / 7 89 45 · Fax 0 68 41 / 75 55 17

www.aloissimon.de

Giovanni Zarrella erobert Herzen

Hautnah und ganz und gar nicht abgehoben

Gerne in Homburg zu Gast ist Giovanni Zarrella und so lag es nahe, dass der großartige und sehr sympathische Künstler seine neue CD im Ohlio bei seinen langjährigen Freunden, dem Restaurantinhaber und Unternehmer Giuseppe Nardi und Prof. Dr. Peter Theiss vorzustellen.

„Per sempre“, so heißt das neue Album von Giovanni Zarrella. „Bis in alle Ewigkeit“, so lange könnte man dem sympathischen Italiener beim Singen zuhören. Giovanni ist einer von uns, so kommt es rüber, denn er ist so natürlich und frei im Umgang mit den Menschen die ihn zum Idol haben. Bei der CD- Vorstellung im Restaurant Ohlio, das sich am historischen Marktplatz im Homburg befindet, zeigte sich der Sänger hautnah. Da wurde auch mal ein Fan spontan in den Arm genommen. Obwohl das Lokal und die Terrasse wirklich brechend voll mit Fans und Gästen waren, fand Zarrella immer wieder den direkten Kontakt zu den Fans. Singend



Die CD konnte man einzeln oder in der Box erwerben und signieren lassen

bewegt es sich durch die Massen, machte hier und da einen Scherz und man konnte spüren, wie sehr ihm diese Stunden gefielen. Da war nichts von Zwang oder Hetze zu spüren, der Sänger ließ so viel Wärme und Nähe in Homburg, dass man einfach nur begeistert sein konnte. Giovanni Zarrella ist oft bei seinen Freunden in Homburg zu Gast und nimmt sich eine Auszeit. Dieses Mal konnte er dies mit der Vorstellung seiner CD verbinden, die er im Gepäck hatte. Über ein Dutzend bekannter Lieder, von Zarrella neu interpretiert und sehr charmante Art und Weise wiedergegeben sind auf der CD zu finden. Titel wie Un Angelo (Angels), Allora Prendi E Vai (The Winner Takes It All), L Amore Che Ho (The Power Of Love) oder Preghero (Stand By Me), um nur einige zu nennen, sorgen für Gänsehaut-Feeling. „Ich bin sehr dankbar,“ erzählte der Star, „dankbar für die Menschen, die meine Musik hören wollen, die sich die Zeit nehmen hier zu sein oder zu meinen Konzerten zu kommen. Dankbar für die Chancen im Leben und dankbar für meine Familie und Freunde.“ Und genau diese Demut und Dankbarkeit



Giovanni Zarrella promotete seine neue CD „Per sempre“ im Ohlio am Historischen Marktplatz in Homburg



Völlig ungezwungen machte der Sänger auch mal eine Pause am Familientisch bei seinen Freunden, den Familien von Giuseppe Nardi und Prof. Dr. Peter Theiss



Der sympathische Künstler hat keinerlei Berührungssängste mit seinen Fans



Kein freier Platz war mehr im Ohlio und auf der schönen Terrasse zu finden

für das was er hat, das macht den Musik-Star Giovanni Zarrella zu einem ganz besonderen Menschen, nämlich einem wie du und ich, nur dass er besser singen kann als die meisten von uns. Während einer Autogrammstunde konnte man dann auch die CD einzeln oder in der Box mit Shirt und Zubehör erwerben und diese gleich signieren lassen. Es war schön, ihn in Homburg kennenzulernen und es bleibt zu hoffen, dass wir ihn noch ganz oft in Homburg erleben dürfen. Spontan versprach der Sänger dann noch den Hamburgern Karten zu zwei seiner nächsten Konzerten, man konnte sich dafür einfach per Mail registrieren lassen. Er kann also nicht nur toll singen, sondern hat auch ein großes Herz.

Tourtermine und alles Wissenswerte über den sympathischen Sänger erfahren Sie unter <https://giovanni-zarrella.de> **ot**

Neue Auszubildende sind gestartet

Ausbildungsangebot bei Technologieunternehmen in Erbach

Mit dem Beginn der Ausbildung Anfang September sind insgesamt 23 junge Leute am Schaeffler-Standort Homburg a. d. Saar in das Berufsleben gestartet. Davon lernen 21 neue Auszubildende einen gewerblichen Beruf, zwei Jugendliche einen kaufmännischen Beruf.

kaufmännischen oder IT-Berufen sowie die Möglichkeit zu 18 unterschiedlichen dualen Studiengängen. Insgesamt absolvieren gegenwärtig mehr als 1.100 junge Talente in Deutschland eine Ausbildung oder ein Studium.

Zudem baut Schaeffler das Ausbildungsangebot weiter aus. Neu eingeführt werden unter anderem der Ausbildungsberuf Fach-

informatiker mit Fachrichtung Digitale Vernetzung. Darüber hinaus wird auch das Angebot an dualen Studiengängen an zahlreichen Standorten erweitert.

Über Ausbildungsplätze bei Schaeffler zum Start im August/September 2023 können sich Interessierte hier informieren: www.ausbildung-bei-schaeffler.de

Einen virtuellen Einblick in die Ausbildung bei Schaeffler erhalten Interessierte zudem auf der Plattform CareerXperience. ■



Anfang September starteten 23 Auszubildende bei Schaeffler in Homburg a. d. Saar in ihr Berufsleben © Schaeffler/Birgit Kühl

Wunsch nach Innovation „Ausbildung hat seit jeher einen hohen Stellenwert bei Schaeffler. Als globales Technologieunternehmen sind wir auf frische Impulse, die Neugier und den stetigen Wunsch nach Innovation angewiesen“, sagt Linda Kreiser, Leiterin Ausbildung am Standort Homburg a. d. Saar.

In den vergangenen Jahren hat der global tätige Automobil- und Industrielieferer sein Ausbildungskonzept konsequent überarbeitet und modernisiert. Das Unternehmen setzt dabei gezielt auf eine Kombination aus digitalen und persönlichen Lernumgebungen, um die Auszubildenden bestmöglich auf das Berufsleben vorzubereiten.

Erweiterung der Ausbildungsangebote Mit Start des Ausbildungsjahres begrüßt Schaeffler rund 300 neue Auszubildende und dual Studierende, die an den deutschen Standorten des Unternehmens in ihr Berufsleben starten. Schaeffler bietet hierzulande eine Ausbildung in 25 gewerblich-technischen,



SAPV IM ÜBERBLICK

- **Das Ziel**
Die Lebensqualität und die Selbstbestimmung unheilbar kranker Menschen zu erhalten und zu verbessern. Für ein erträgliches Leben bis zum Tod in vertrauter Umgebung.
- **Die Aufgabe**
Die palliativmedizinische, schmerztherapeutische Beratung und Versorgung. In Ergänzung zur medizinischen, pflegerischen und hospizlichen Versorgung.
- **Die Leistung**
Erkennen, behandeln und lindern der Schmerzen und Symptome nach individuellen Behandlungskonzept. Krisenintervention, psychosoziale Unterstützung, 24-Std. Rufbereitschaft
- **Die Beratung**
Für Patienten und Angehörige. In allen vorsorgenden, sozialrechtlichen und psychosozialen Fragen.

SAPV im Saarpfalz-Kreis:

Talstraße 35–37 · 66424 Homburg
Tel. 0 68 41/75 78 32-10 · Fax 0 68 41/75 78 32-20

Musik · Tanz · Theater · Sport · Messe · Trainingszeiten

Kleinkunst · Events · Kabarett

Damit Sie wissen wo was los ist bei uns!

An alle Vereine, Clubs, Organisationen, Parteien und und und ...

Haben Sie was zu feiern, bieten Sie Kurse, Treffen, Wanderungen oder Sonstiges an?

Alle Veranstaltungen die im allgemeinen Interesse liegen werden von uns für Sie kostenlos veröffentlicht!

Einfach mailen
– Kontakt: siehe Impressum Seite 3 –

Bitte in der Reihenfolge angeben:
Stichwort VK, Datum, Uhrzeit, Veranstaltungsort und -art
Kontaktperson sowie Veranstalter

Kino · Feste · Kurse · Lesungen · Treffen · Wanderungen

www.stjakobushospiz.de
saarpfalz@stjakobushospiz.de

St. Jakobus Hospiz

FÜR DAS LEBEN BIS ZULETZT

- **Das Team**
Palliativmediziner, spezialisierte Pflegekräfte und Sozialarbeiter
- **Das Netzwerk**
Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst, Ärzten, Krankenhäusern, Pflegediensten, Sozialdiensten, Hospizdiensten, Apotheken, Sanitätshäusern, Seelsorgern und Beratungsstellen
- **Die Kosten**
SAPV-Leistungen werden ärztlich verordnet. Der Anspruch ist gesetzlich geregelt. Die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen.

SPENDENKONTO:

IBAN DE925 919 0000 0001 6730 09
BIC SABADE55

The Irish Folk Festival 22

Come as a visitor – leave as a friend



YANN HONORÉ

A one man Celtic orchestra

DIANE CANNON & JACK WARNOCK

Soulful Gaelic songs

ARMAGH RHYMERS

Mysterious masks, myths & music

BILLOW WOOD

Neo Folk from the West of Ireland



Last but not least

FESTIVAL SESSION

www.irishfolkfestival.de



Do 13. Okt. 20 Uhr Homburg Saalbau

Tickets bei ticket-regional.de sowie an allen bek. VVK-Stellen und an der Abendkasse
Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a - E-Mail kultur@homburg.de - Tel. (06841) 101820



culture ireland
cultur éireann
promoting Irish arts worldwide

Gaeilocht
Gaelic

irland
journal
weekly Irish arts and culture

